# Alte und neue
# Kirchenlieder

zum

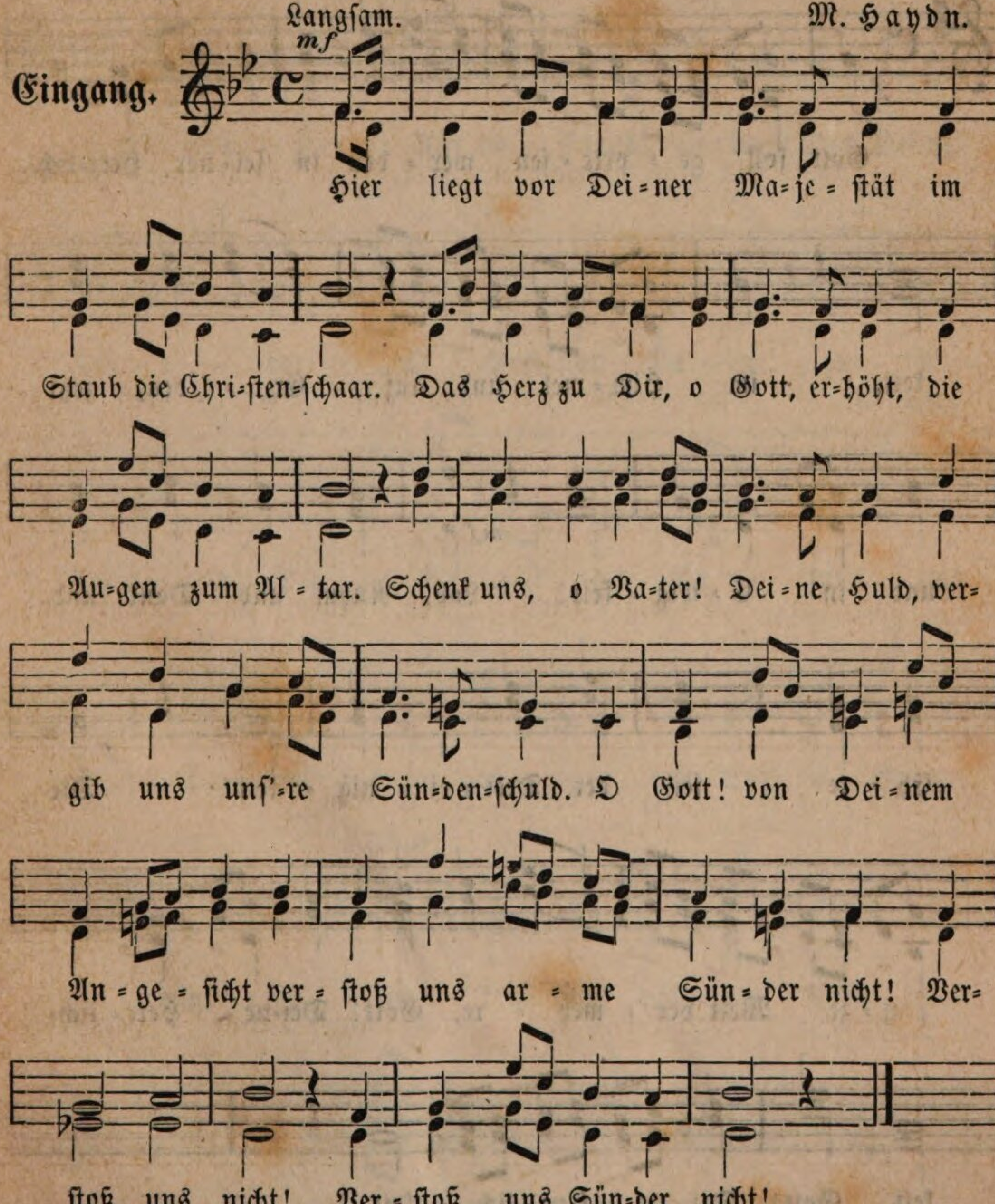
Gebrauche beim öffentlichen katholischen Schulgottesdienste für ein- oder zweistimmigen Chor mit oder auch theilweise ohne Orgelbegleitung

gesammelt von

**J. N. Kösporer.**

Freising,
Verlag von Fr. P. Datterer.
1868.

# Erster Meßgesang.

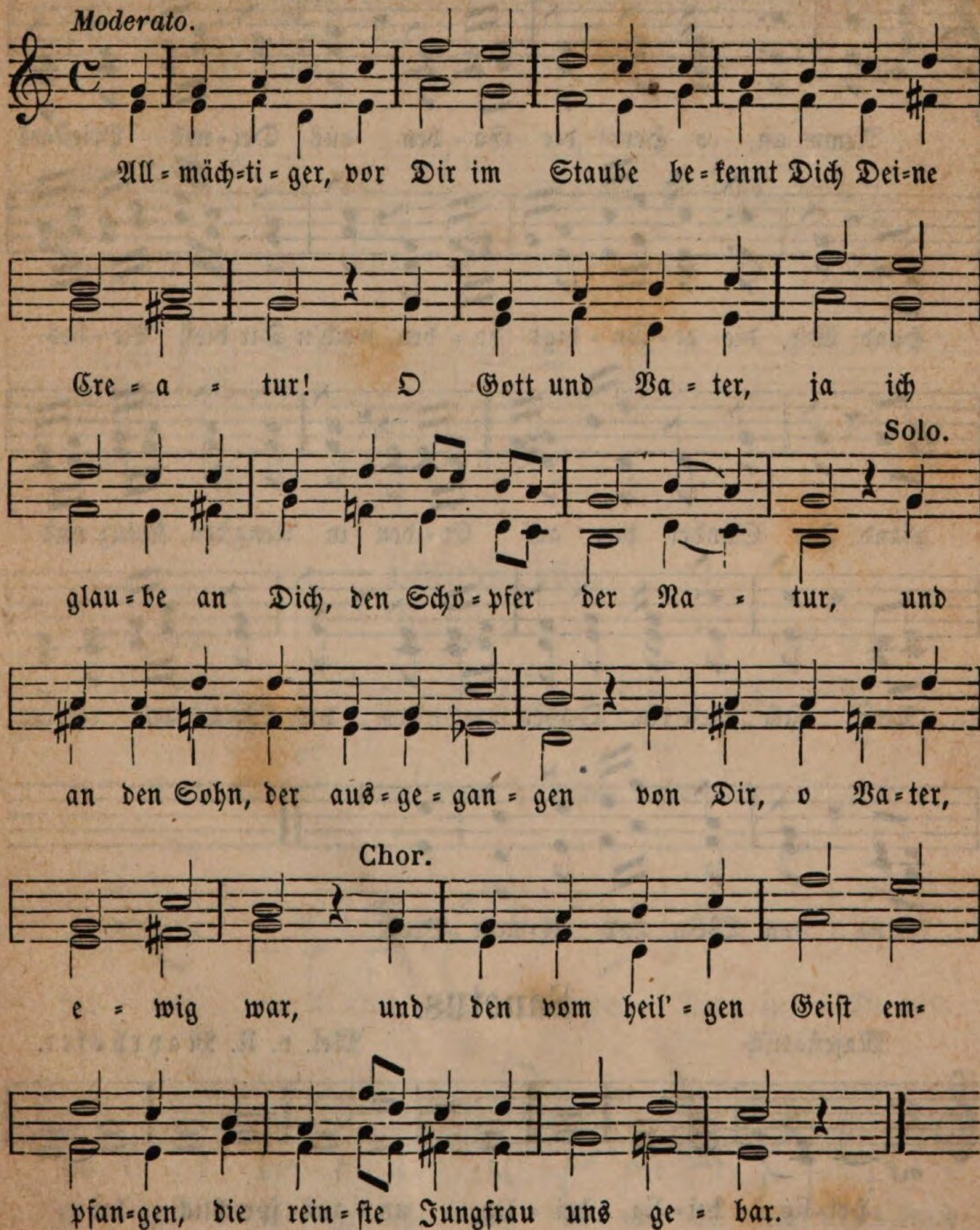


# Gloria.

Bewegt. M. Haydn.



# Credo.


Moderato.
All - mäch-ti - ger, vor Dir im Staube be - kennt Dich Dei-ne
Cre - a - tur! O Gott und Va - ter, ja ich
Solo.
glau-be an Dich, den Schö - pfer der Na - tur, und
an den Sohn, der aus - ge - gan - gen von Dir, o Va - ter,
Chor.
e - wig war, und den vom heil' - gen Geist em-
pfan-gen, die rein - ste Jungfrau uns ge - bar.

## Offertorium.

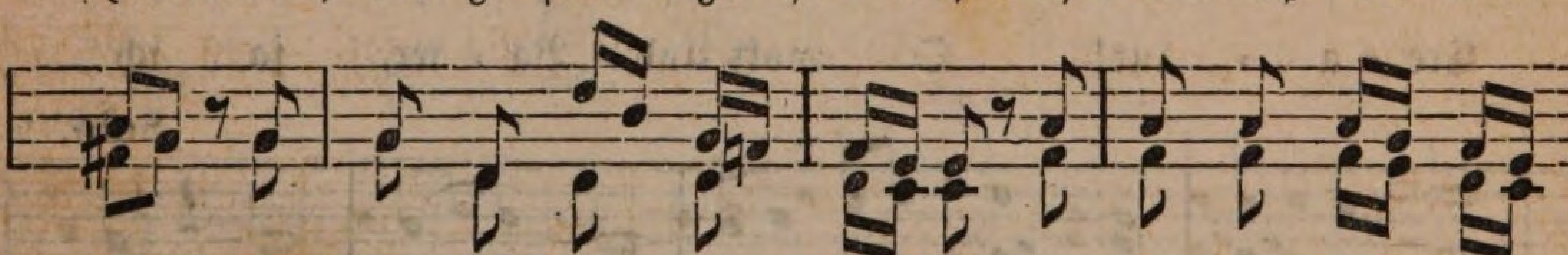
Sehr langsam. M. Haydn.



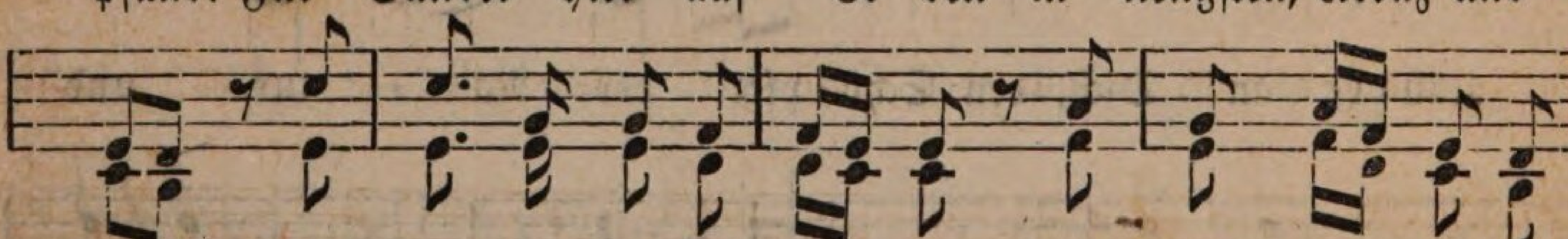
Nimm an, o Herr! die Ga = ben aus Dei = nes Priesters



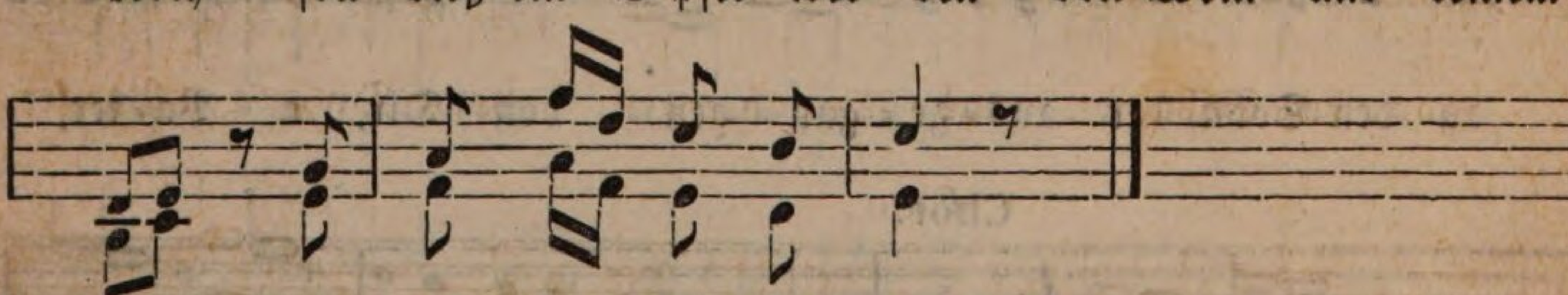
Hand. Wir, die ge = sün = digt ha = ben, weih'n Dir dieß Lie = bes=



pfand. Für Sünder hier auf Er = den in Aengsten, Kreuz und



Noth soll dieß ein O=pfer wer = den von Wein und reinem



Brod, von Wein und rei = nem Brod.

## Sanctus.

Majestätisch. Mel. v. U. Mayrhofer.



Hei= lig, hei = lig, hei = lig, un = aus = sprechlich hei =




## Benedictus.

Langsam. M. Haydn.





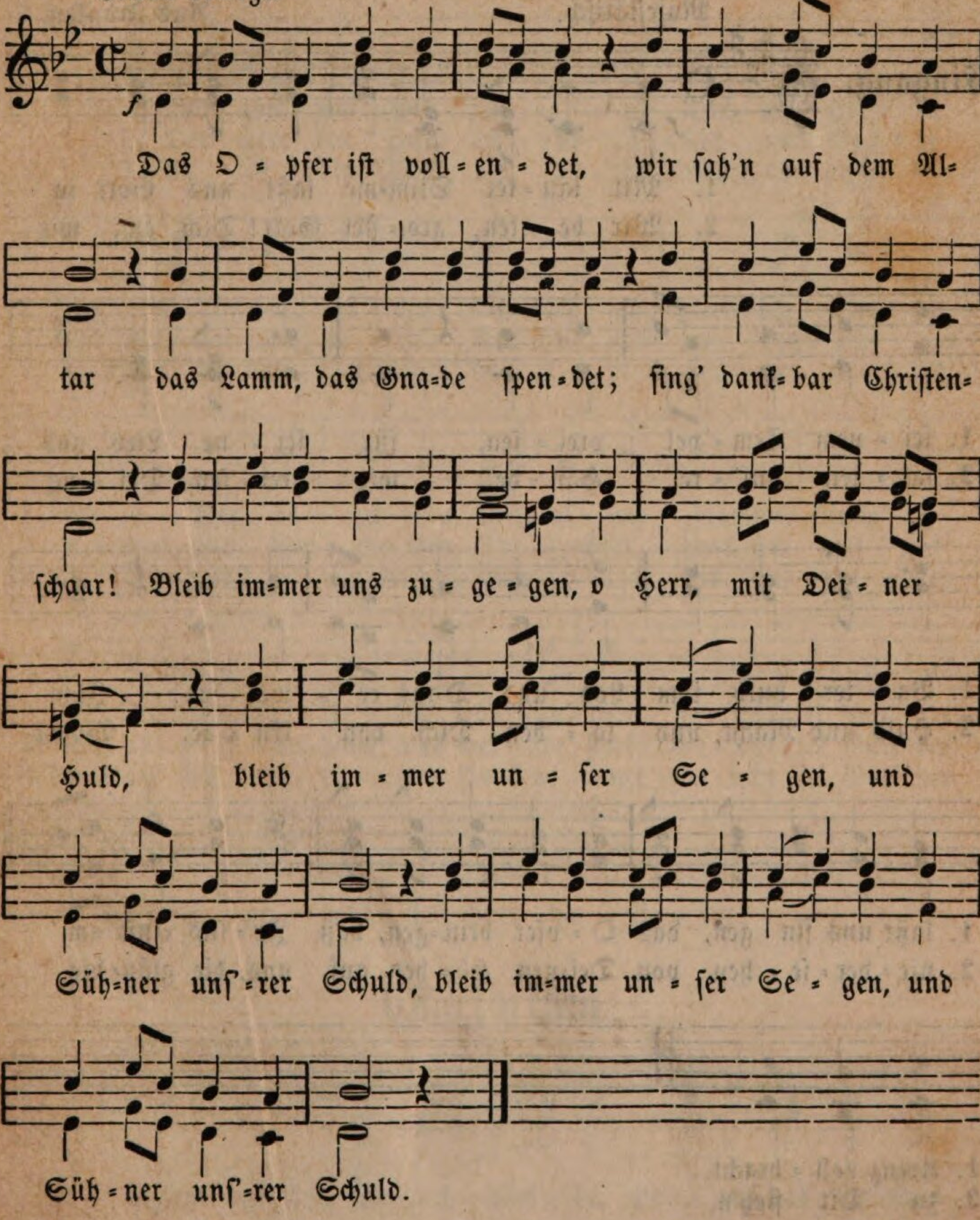

## Agnus Dei.

Langsam. Alte Melodie.



# Schluß.

Etwas bewegt. M. Haydn.



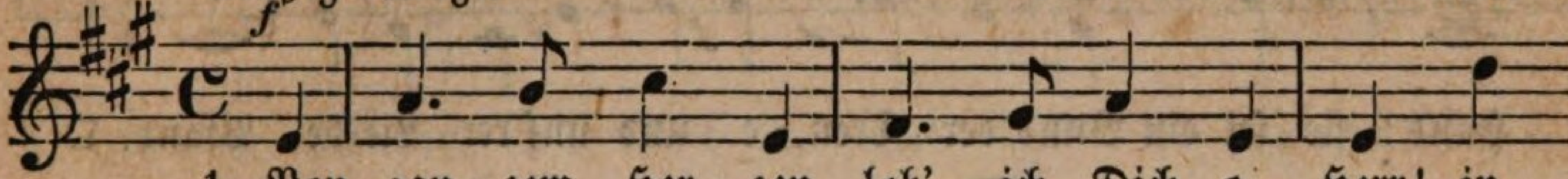
# Zweiter Meßgesang.

Majestätisch. Aus Franken.

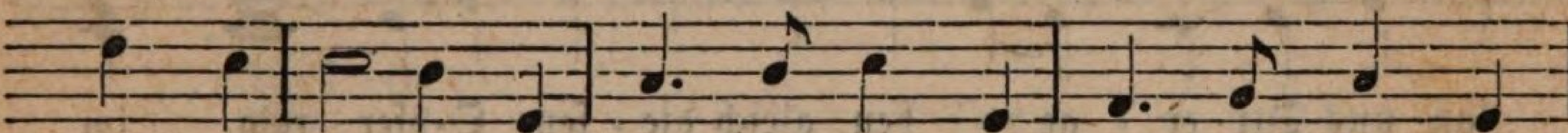


# Gloria.

Mäßig bewegt. Mel. von M. Kriener.



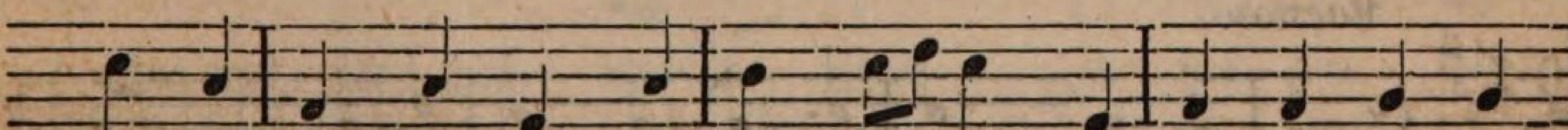
1. Von gan = zem Her = zen lob' ich Dich, o Herr! in
2. Der Herr hat Huld an uns ge = übt und Gna = de
3. Er ist die Treu', die e = wig währt, ob auch die



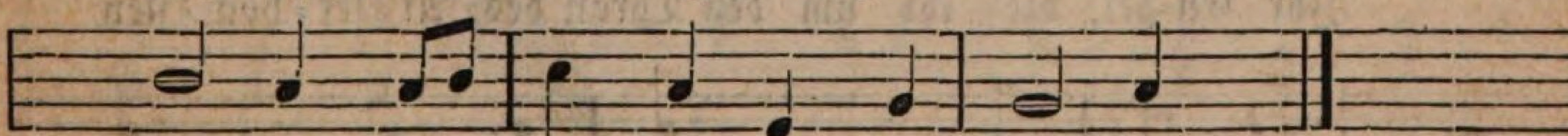
1. Dei = nen Tha=ten; mit den Ge = rech = ten preis' ich Dich, die
2. und Er = bar=men; es ist kein Gut, das er nicht gibt dem
3. Welt ver=schwindet; sein Wort, das al = le Gei = ster nährt, bleibt



1. sich in Dir be = ra = then. Mit al = len Frommen stimm' ich
2. Rei= chen, wie dem Ar= men. Er spei=set, was sich regt und
3. in ihm selbst be = grün=det. Und je = der, der auf ihn ver=



1. an: Der Herr hat Al = les wohl = ge = than, ge = lobt sei Gott der
2. lebt, und zieht und lenkt, was wei = ter strebt. Ge = lobt sei Gott der
3. traut, hat sich ein e = wig Haus ge = baut. Ge = lobt sei Gott der



1—3. Va = ter, ge = lobt sei Gott der Va = ter!

# Offertorium.

*Andantino.*



Nimm an der Ga = ben Wei = he, Herr, aus des Priesters


Hand: ſie ſei ein Bund der Treu - e und unſ'rer Lie-be Pfand. O
laß uns Dir er - ge - ben, gleich die - ſem O-pfer rein, im
To - de, wie im Le - ben nur Dir ge - hei - ligt ſein.

## Sanctus.


Maestoso.
Ihr En-gel, die ihr um den Thron des Al - ler - höch - ſten
ſchwe - bet; was in der wei - ten Schö - pfung rings ſich
regt und fühlt und le - bet: O fal - let nie - der, ſingt

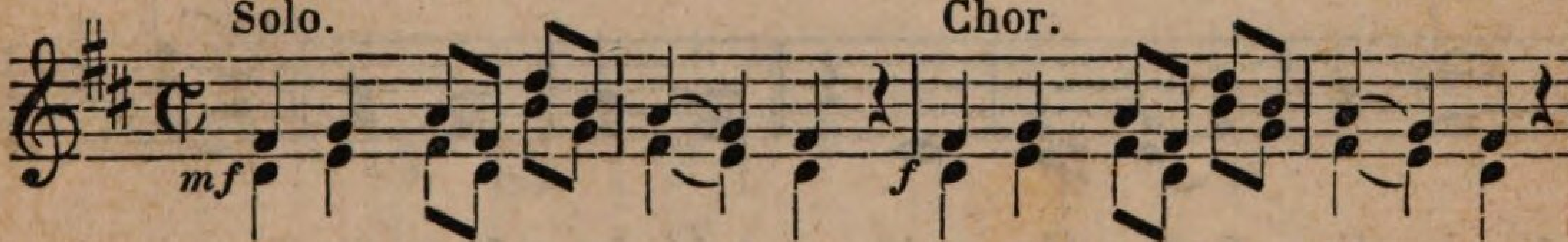


Ju = bel = lie = der, ruft: Gott sei stets ge = be = ne = deit!

## Benedictus.

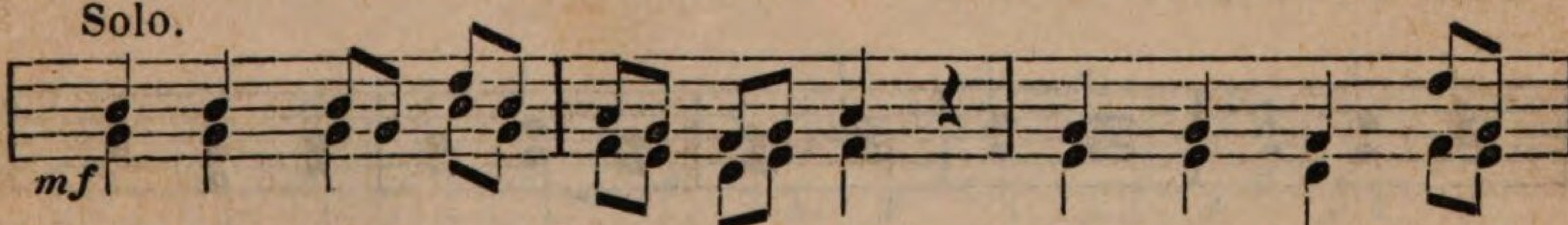
Etwas bewegt.

Solo. Chor.



1. u. 2. Heilig, hei = lig, hei = lig! Hei=lig, hei = lig, hei = lig!

Solo.



1. Prei=set, Lip = pen, oh = ne End' Je = sus hier im
2. Ist das Lamm auf dem Al = tar, das am Kreuz ge=

Chor.



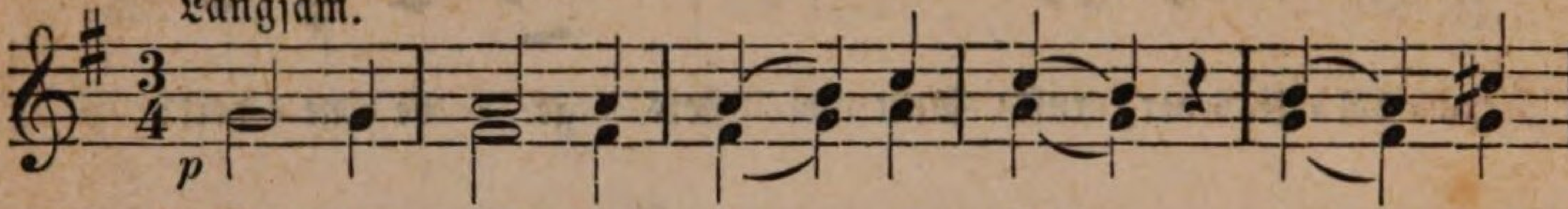
1. Sa = kra = ment! Prei = set, Lip = pen, oh = ne End'
2. o = pfert war. Ist das Lamm auf dem Al = tar,



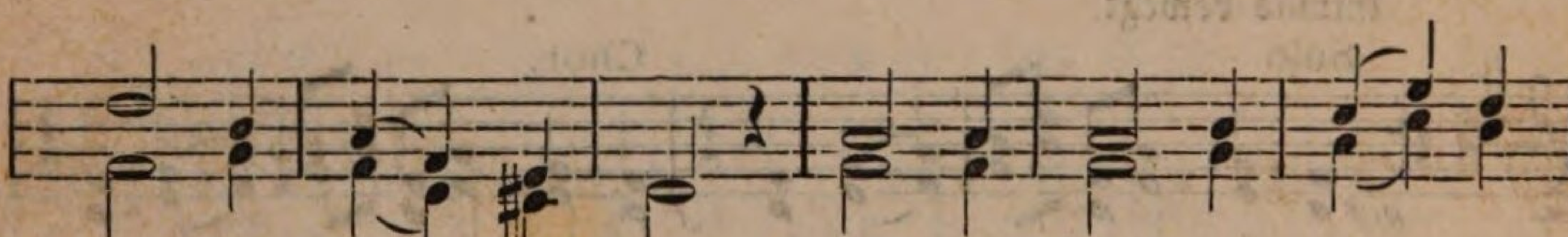
1. Je = sus hier im Sa = kra = ment.
2. das am Kreuz ge = o = pfert war.

# Agnus Dei.

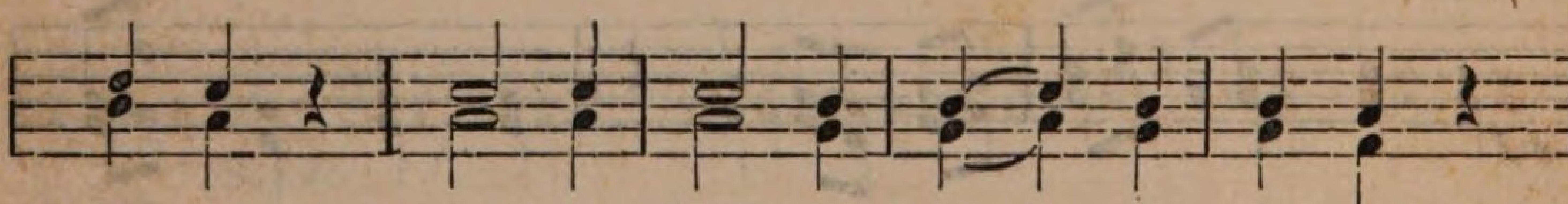
Langsam.



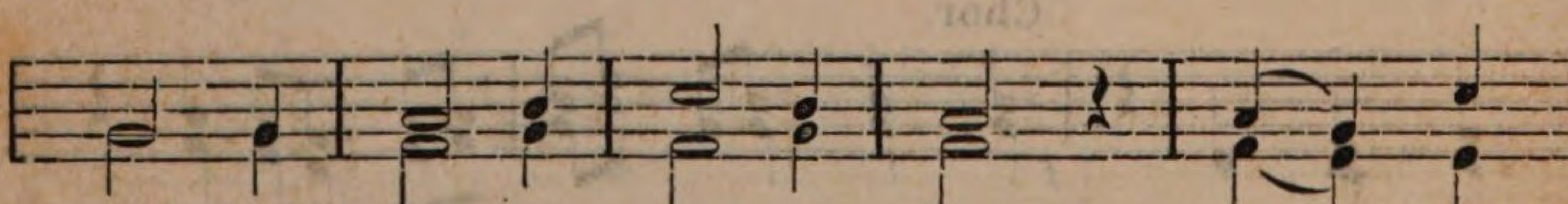
1. Ich ver - ehr' im Kreu - ze Dich, der so
2. Herr! ich küs - se Dei - ne Fü - ße, Dei - ner



1. gü - tig starb für mich; des - sen Tod mir neu - es
2. heil' - gen Hän - de Mal; weil die Wun - den hast em-



1. Le - ben, Wahr-heit, Se - lig - keit ge - ge - ben.
2. pfunden Du für mei - ner Sün - den Zahl.



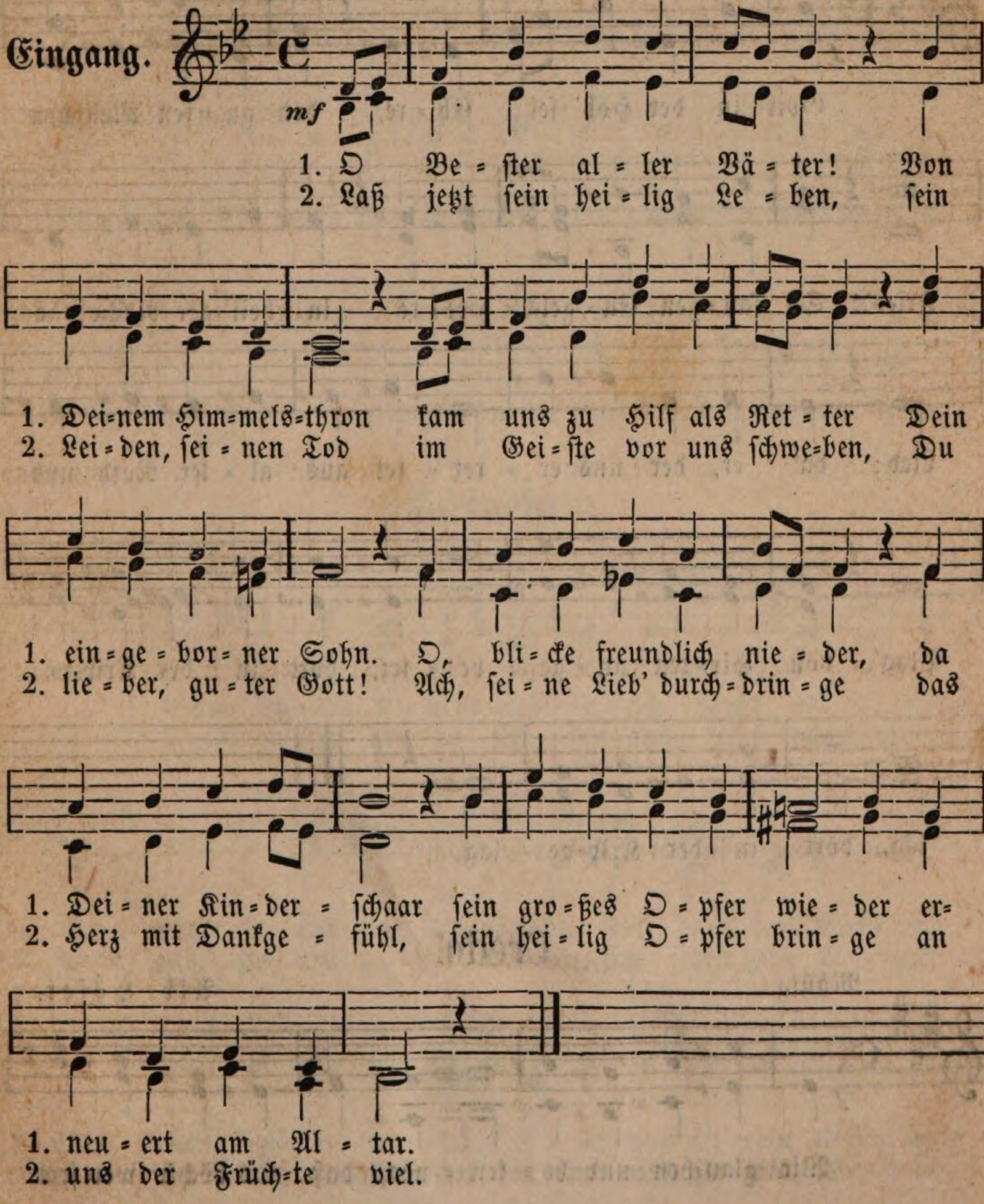
1. Ich ver - ehr' im Kreu - ze Dich, der so
2. Laß mich stets von Sün - den rein Dei - ner



1. gü - tig starb für mich.
2. Lie - be wür - dig sein.

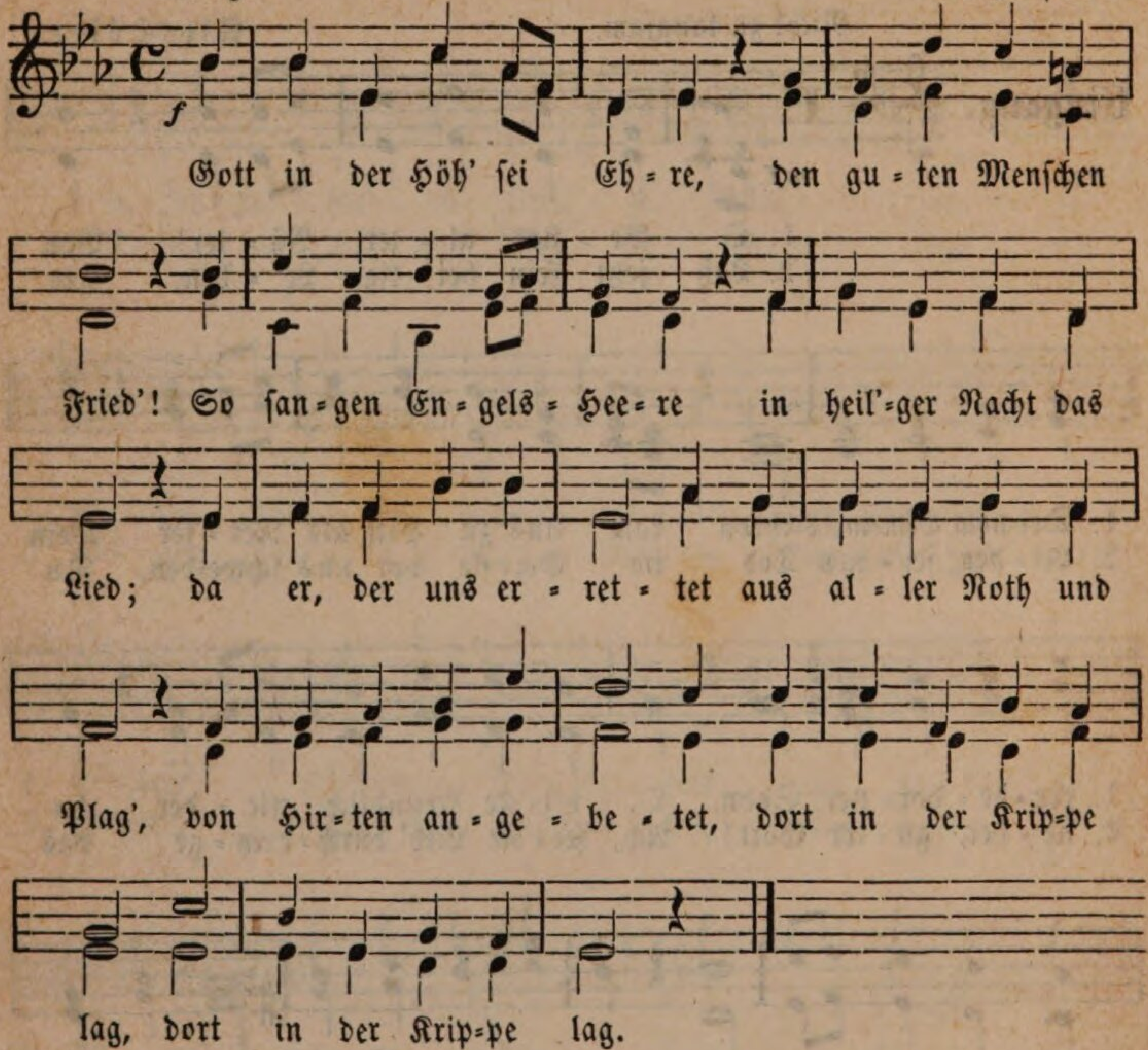
# Dritter Meßgesang.

Nicht zu langsam. Alb. Höfer.



## Gloria.

Bewegt. Alb. Höfer.




## Credo.

Mäßig. Alb. Höfer.



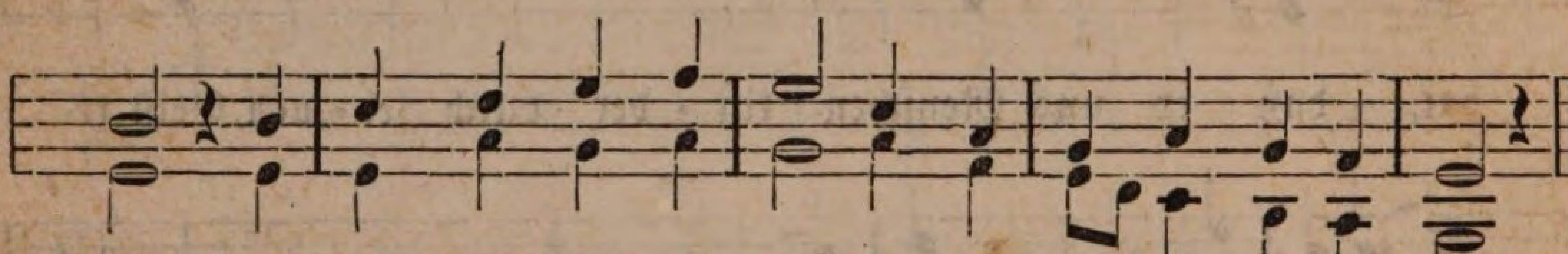



## Offertorium.





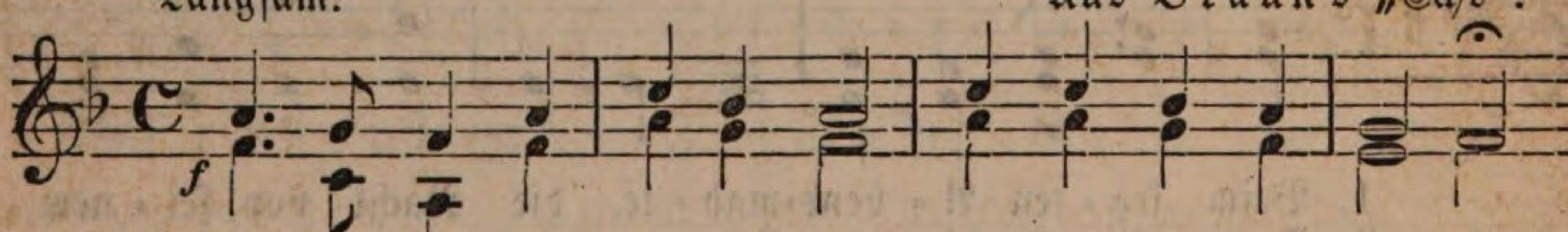
1. Blut, da = mit ihr nie ver = geſ = ſet, was mei = ne Lie = be
2. rein, ein Herz, ihm ganz er = ge = ben, zum Dan=kes = o = pfer



1. thut, da = mit ihr nie ver = geſ = ſet, was mei = ne Lie=be thut.
2. weih'n; ein Herz, ihm ganz er = ge = ben, zum Dankes = o = pfer weih'n.

## Sanctus.

Langſam. Aus Braun's „Echo".



Hei = lig iſt Gott Sa=ba = oth! Hei = lig, hei = lig, hei = lig!

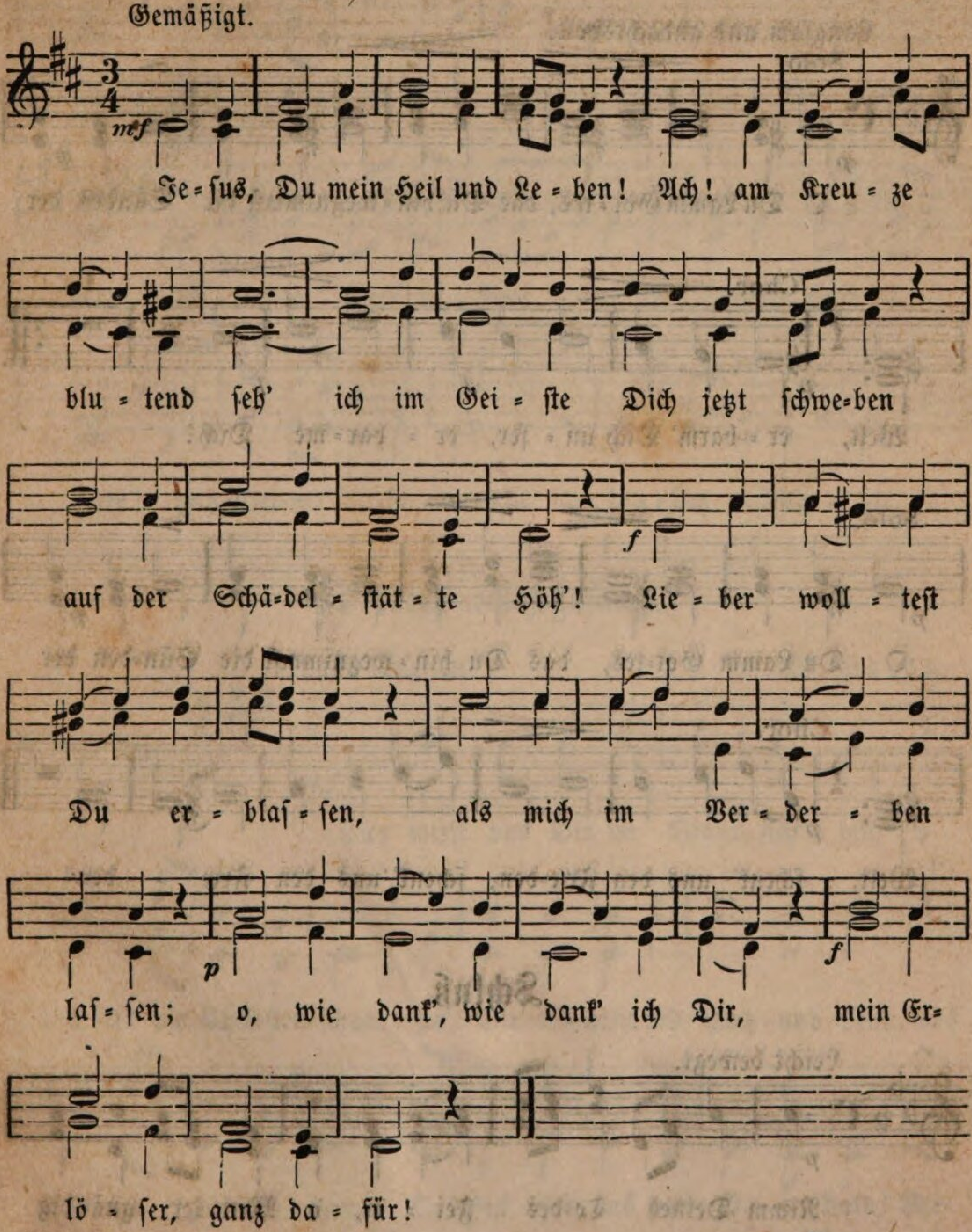


Voll ſind ſei = ner Herr=lich = keit Him=mel und die Er = de;

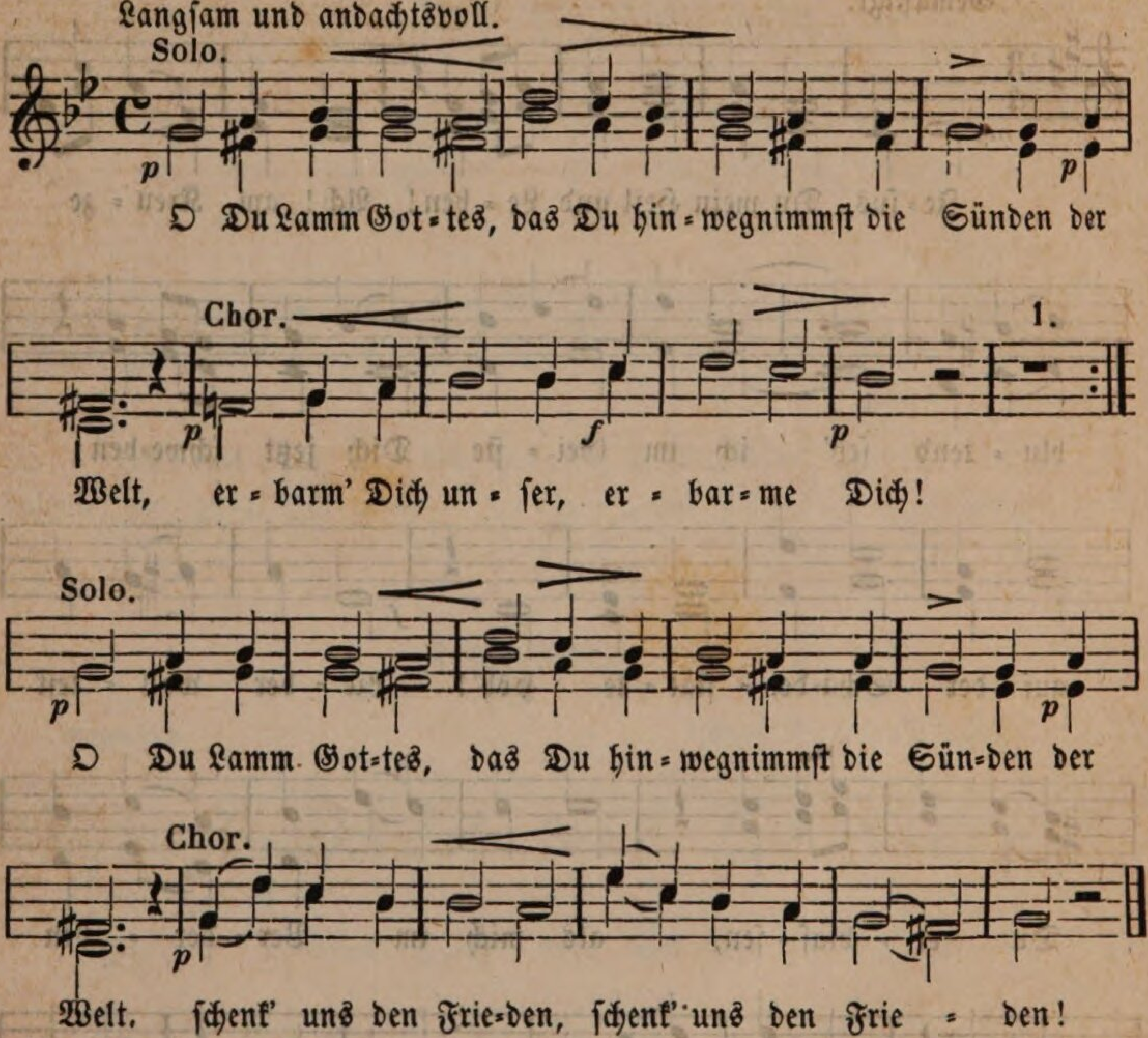


dar = um auch in E = wig = keit Gott ge = prie = ſen wer = de.

# Benedictus.


Gemäßigt.
mf
Je-sus, Du mein Heil und Le-ben! Ach! am Kreu-ze
blu-tend seh' ich im Gei-ste Dich jetzt schwe-ben
auf der Schä-del-stät-te Höh'! Lie-ber woll-test
f
Du er-blas-sen, als mich im Ver-der-ben
las-sen; o, wie dank', wie dank' ich Dir, mein Er-
p
f
lö-ser, ganz da-für!

# Agnus Dei.




# Schluß.

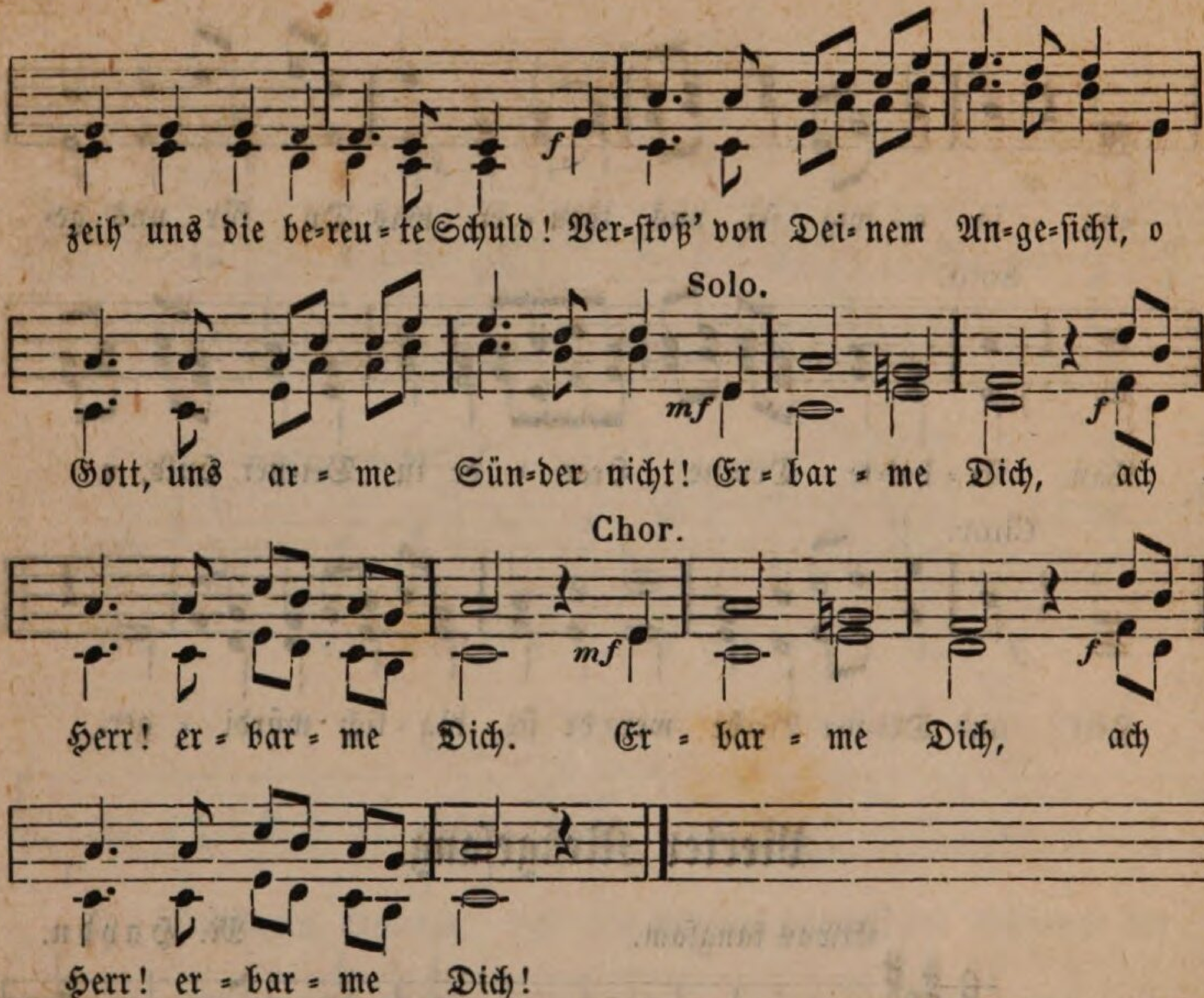





## Vierter Meßgesang.

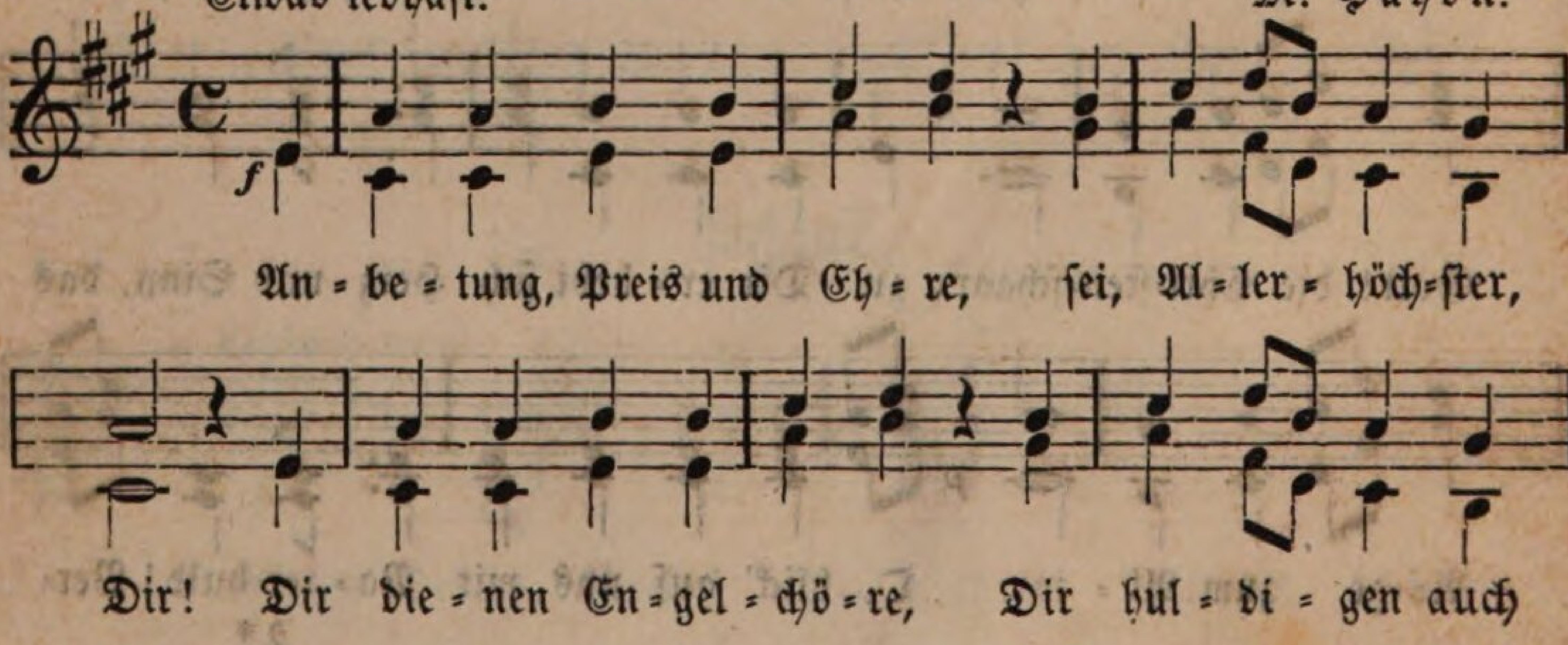
Etwas langsam. M. Haydn.






## Gloria.

Etwas lebhaft. M. Haydn.





wir. Im Him=mel und auf Er = den, jetzt und in E = wig=



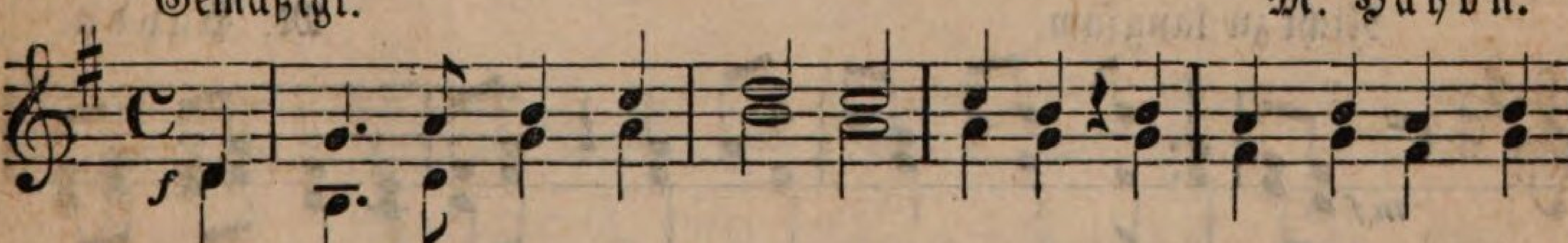
keit, sollst Du ge = prie=sen wer = den, o Herr der Herrlich=



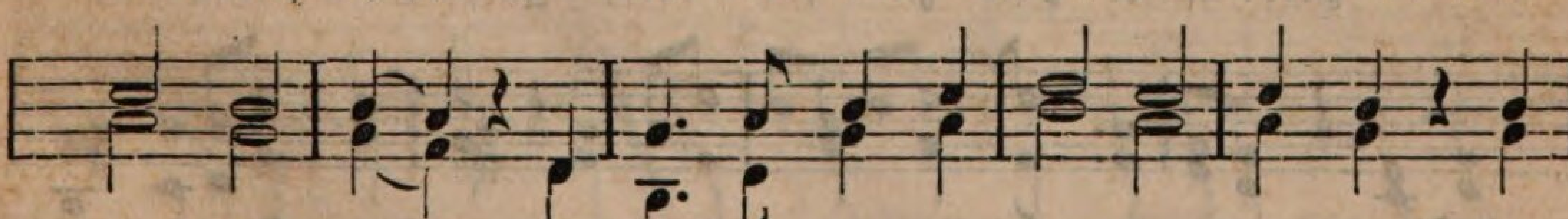
keit! o Herr der Herr = lich = keit.

## Credo.

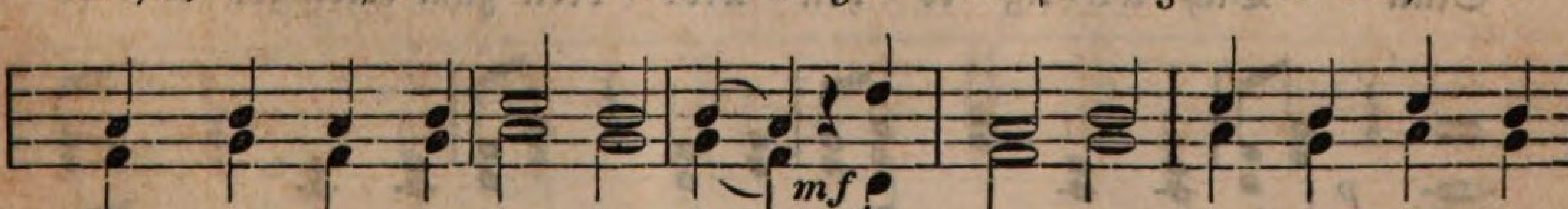
Gemäßigt. M. Haydn.



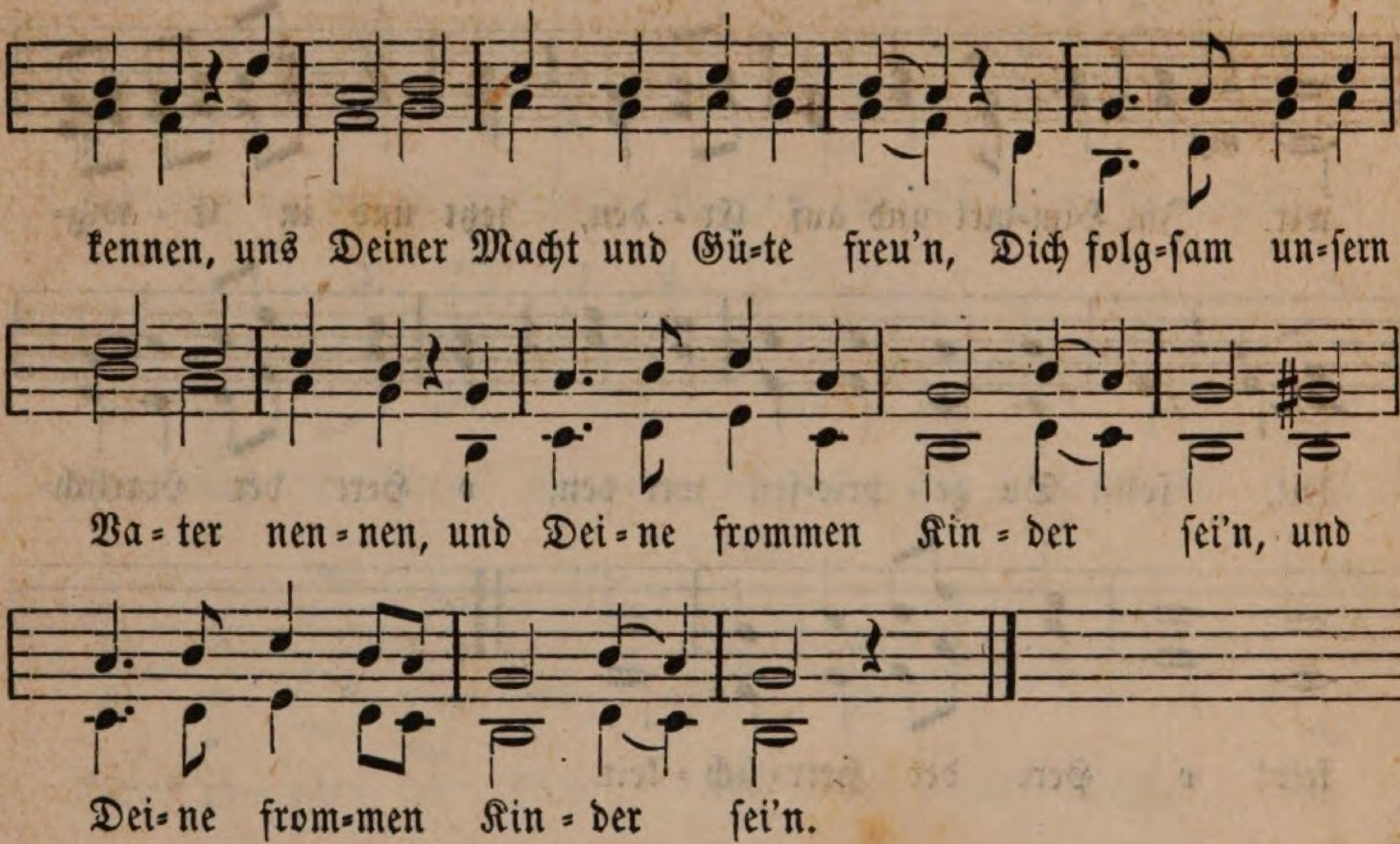
Gott, Schöpfer Him=mels und der Er=den, der uns er=schuf, er=



nährt, er = hält! Da = mit wir gut und se = lig wer=den, er=

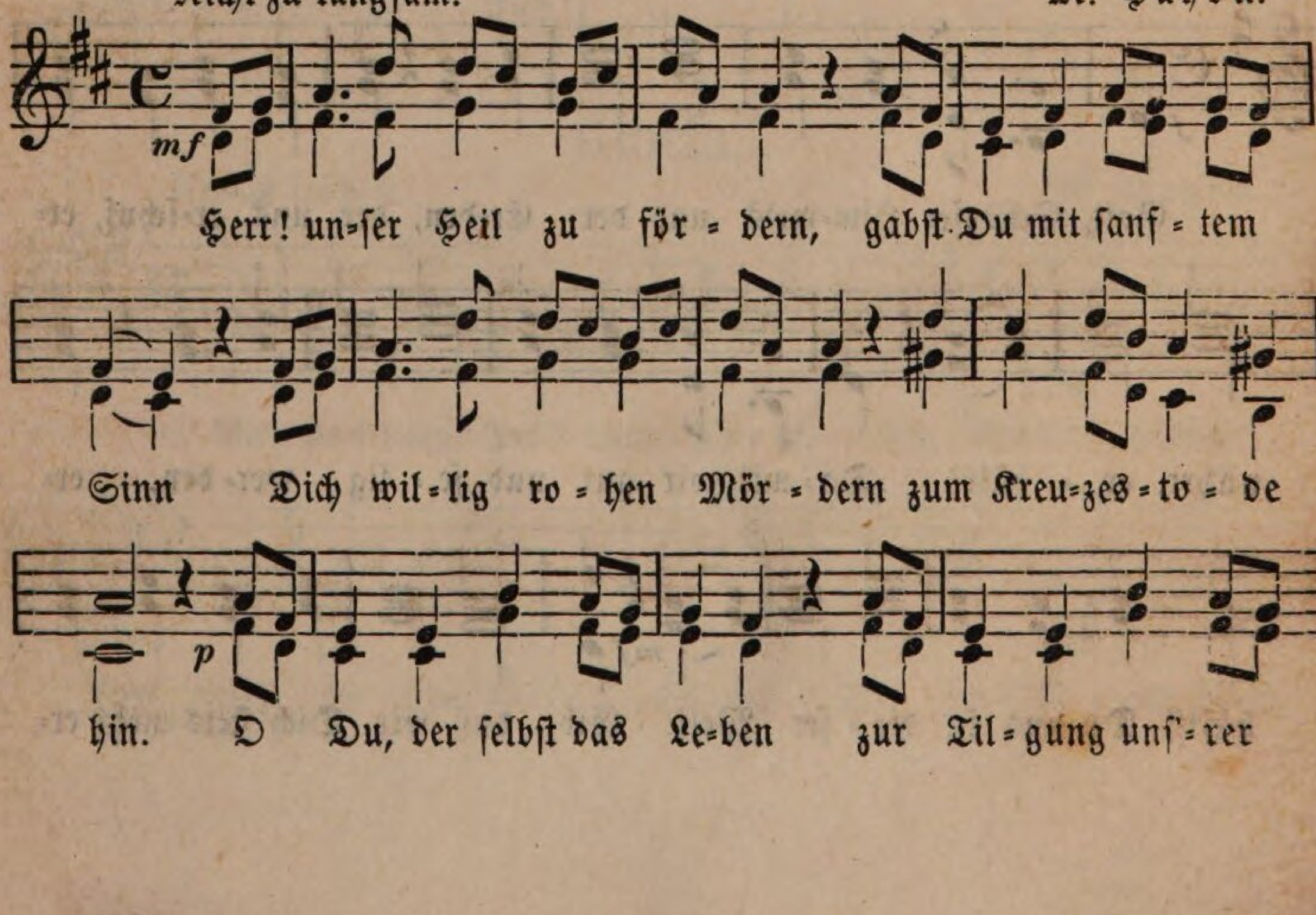


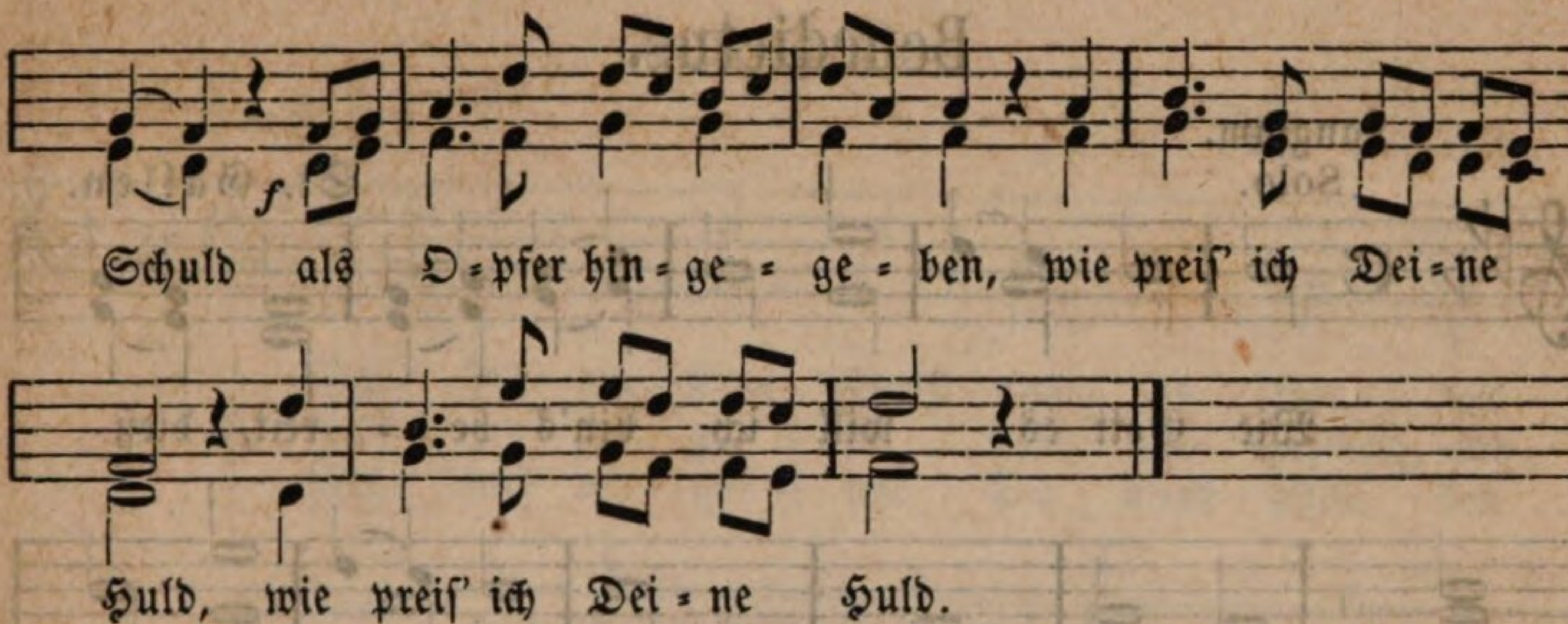
hältst Du uns in die = ser Welt. Gib, daß wir Dich stets mehr er=




## Offertorium.

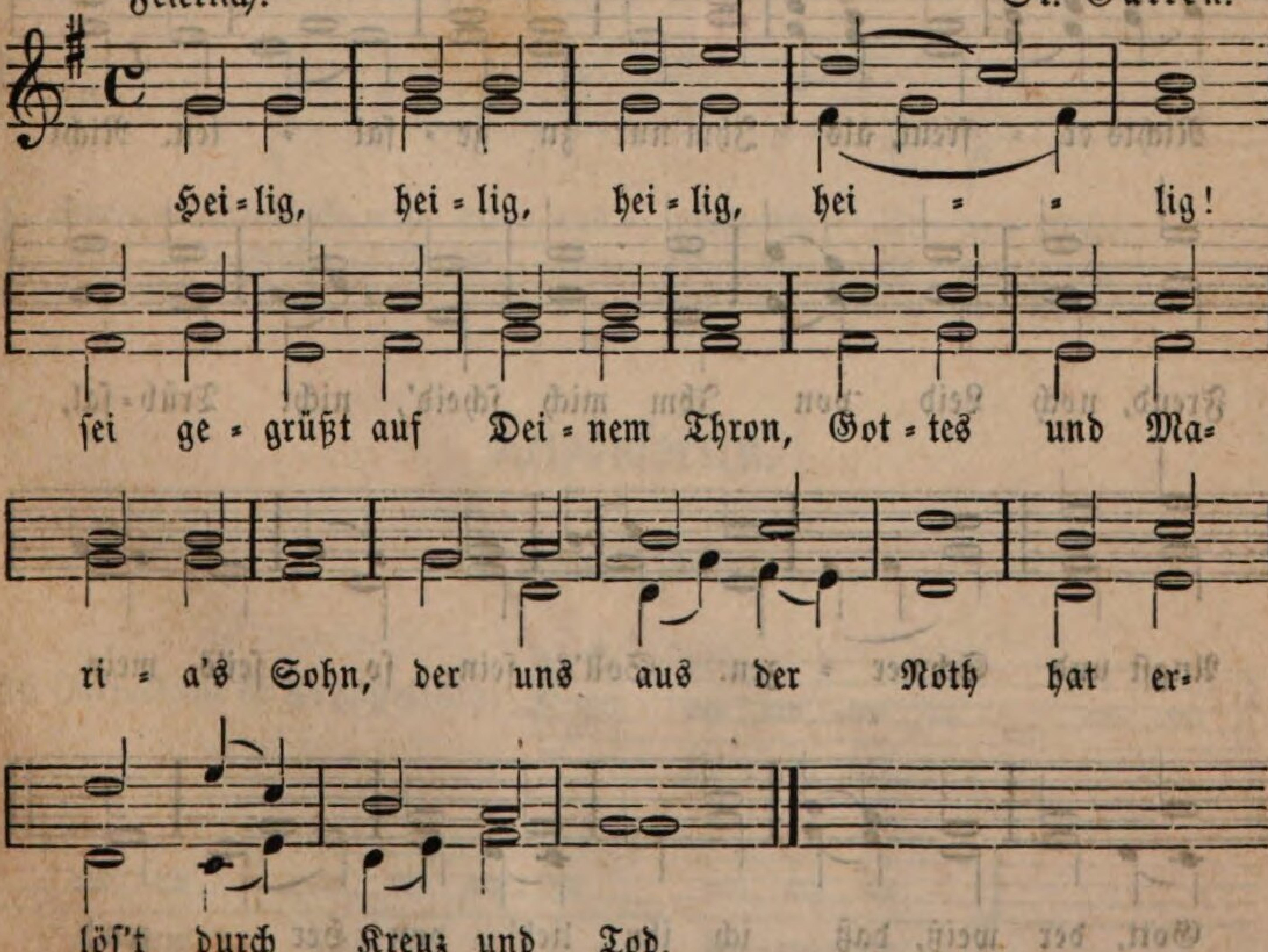
Nicht zu langsam. M. Haydn.



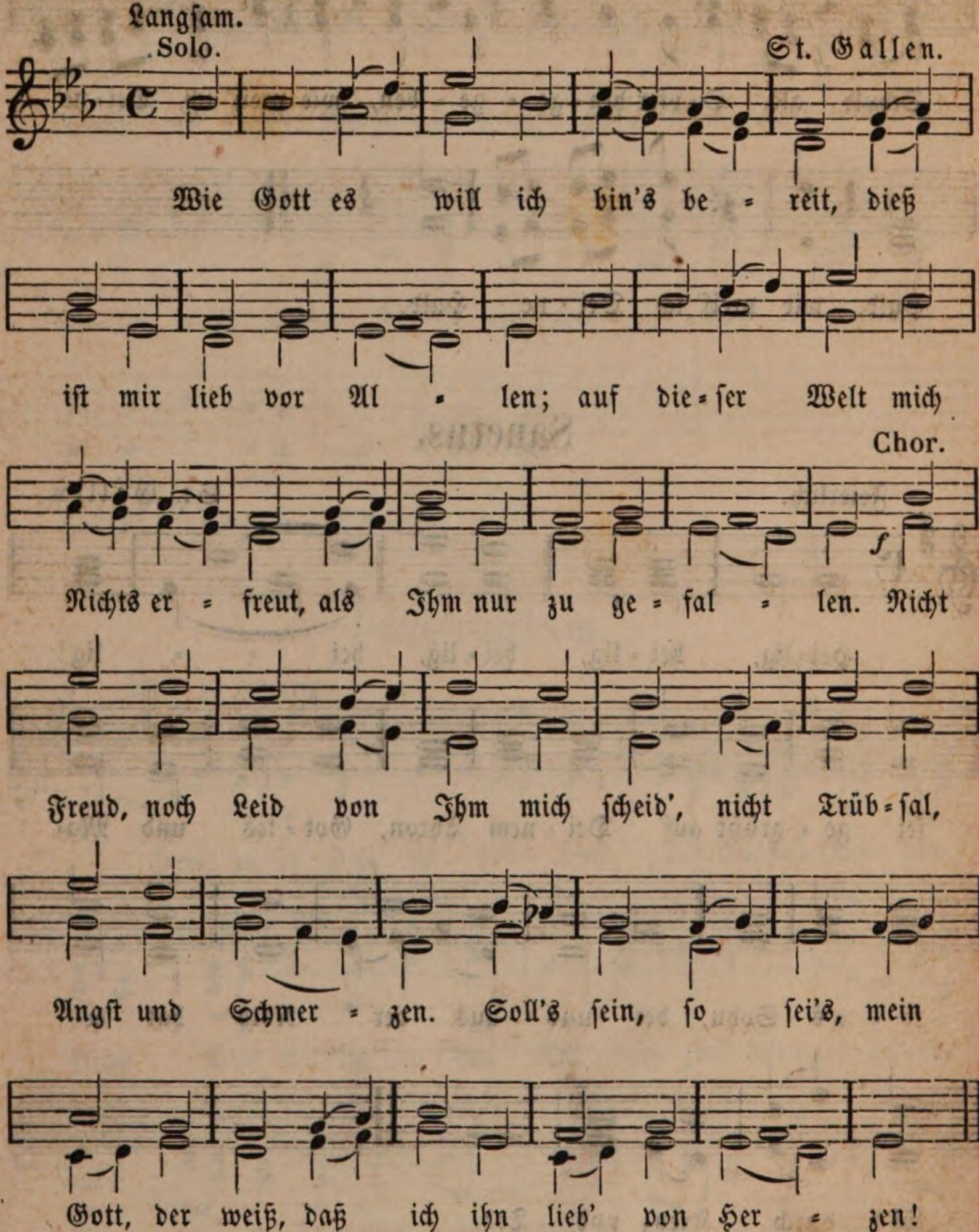



## Sanctus.

Feierlich. St. Gallen.



# Benedictus.

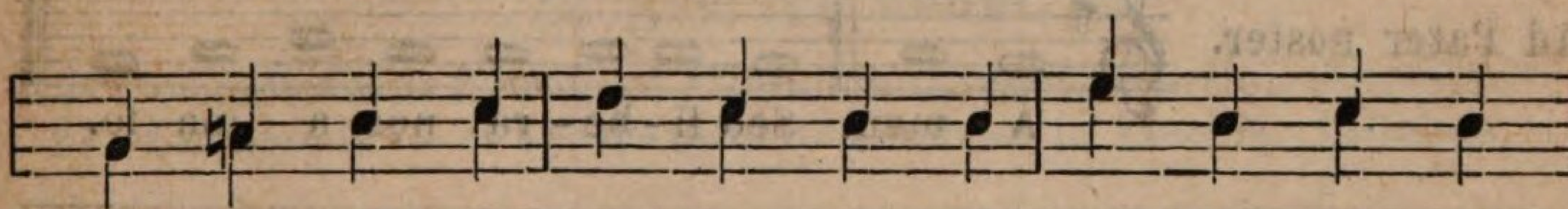

Langsam.
Solo.
St. Gallen.
Wie Gott es will ich bin's be - reit, dieß
ist mir lieb vor Al - len; auf die - ser Welt mich
Chor.
Nichts er - freut, als Ihm nur zu ge - fal - len. Nicht
Freud, noch Leid von Ihm mich scheid', nicht Trüb - sal,
Angst und Schmer - zen. Soll's sein, so sei's, mein
Gott, der weiß, daß ich ihn lieb' von Her - zen!

## Agnus Dei.

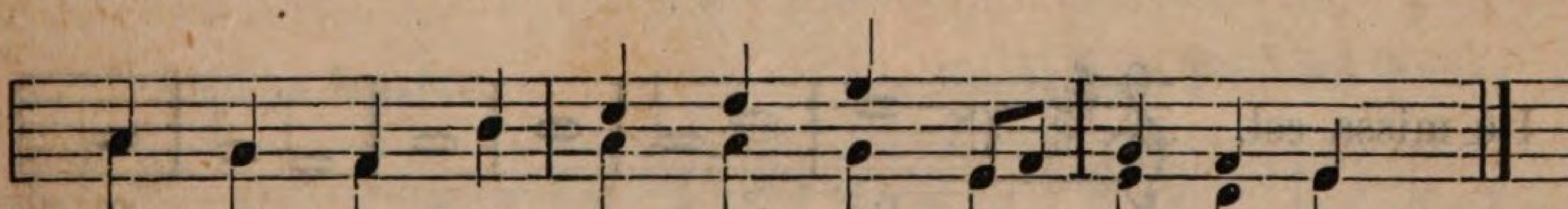
Langsam. St. Gallen.



1. Da Du am Kreuz streckst aus die Händ', mit
2. Un - end - lich gro - ße Pein und Schmerz, und
3. Für mich ver - goß - sest Du Dein Blut, den



1. Lieb' um - fängst mich oh - ne End', Du lit - test Nä - gel,
2. Angst und Qual an Leib und Herz, dieß Al - les lit - test
3. letz - ten Tro - pfen höch - stes Gut! Du starbst für mei - ne

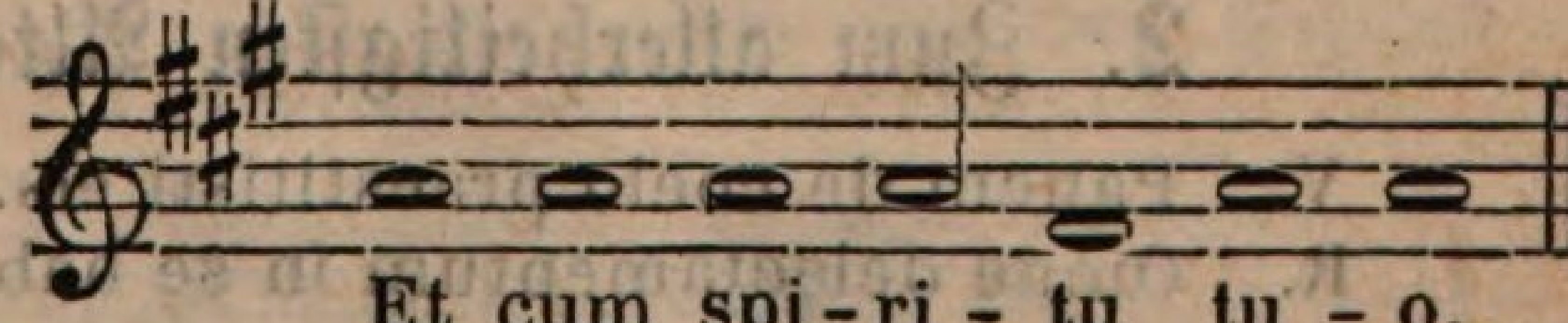


1. Speer und Schmach, und un - aus - sprech - lich Un - ge - mach.
2. Du für mich, der ich so oft be - lei - digt Dich.
3. Sün - den - schuld, daß mich ge - win - ne Dei - ne Huld!

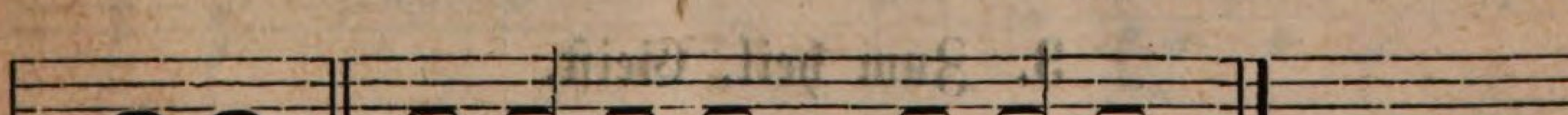
## Responsorien.

### 1. Zum Hochamt.

Ad Collectam et Evangelium.

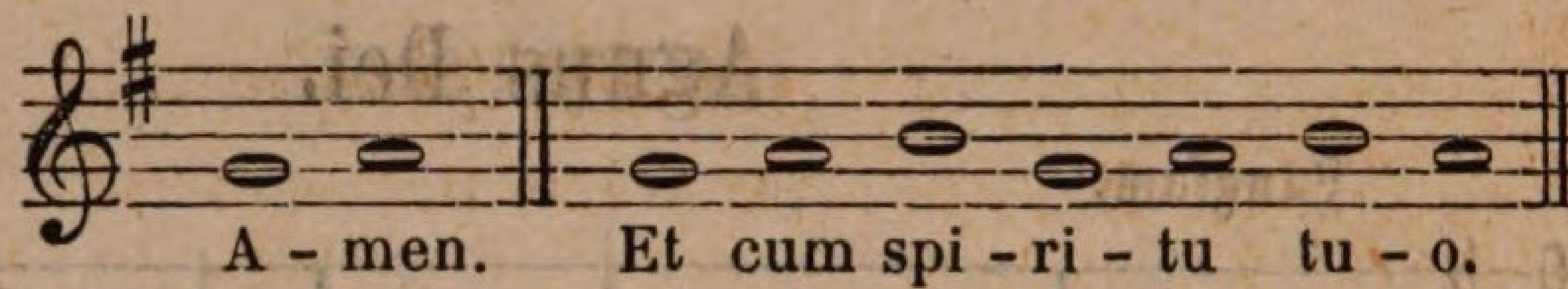


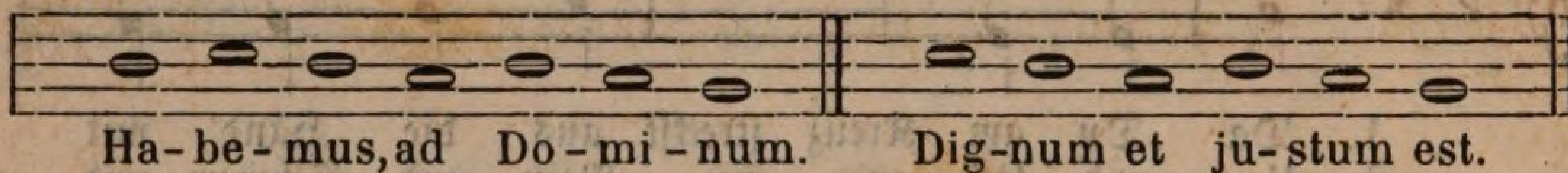
Et cum spi - ri - tu tu - o.



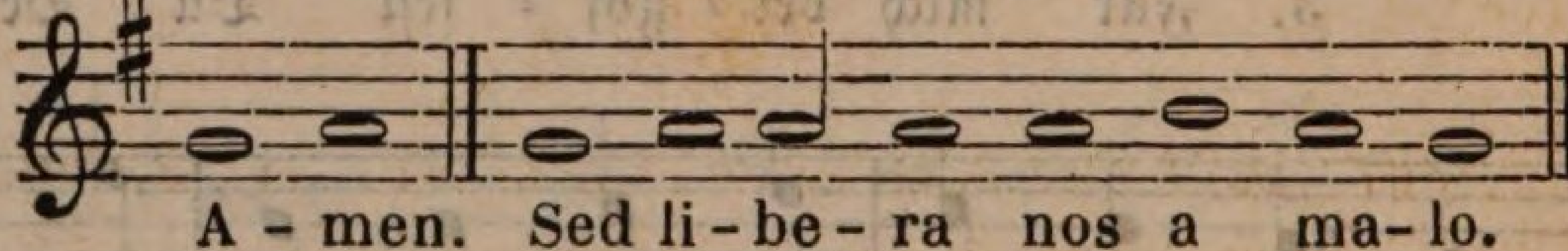
A - men. Glo - ri - a ti - bi Do - mi - ne.

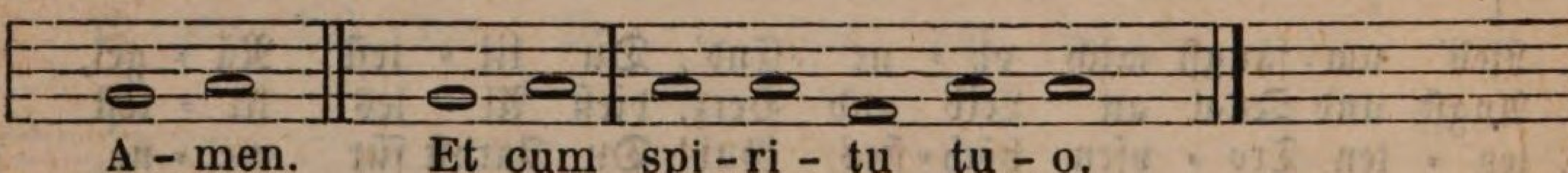
Ad Praefationem.



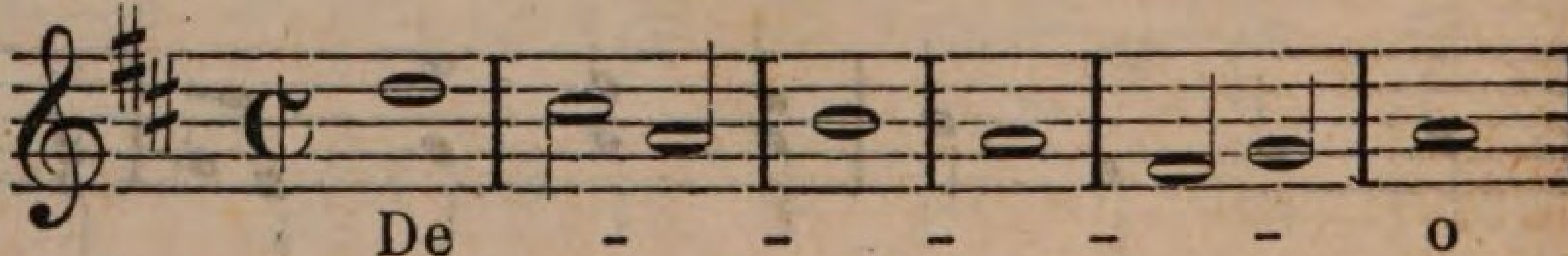



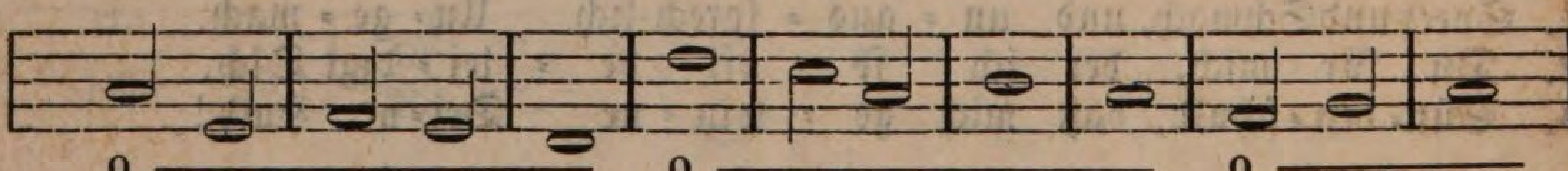

Ad Pater noster.

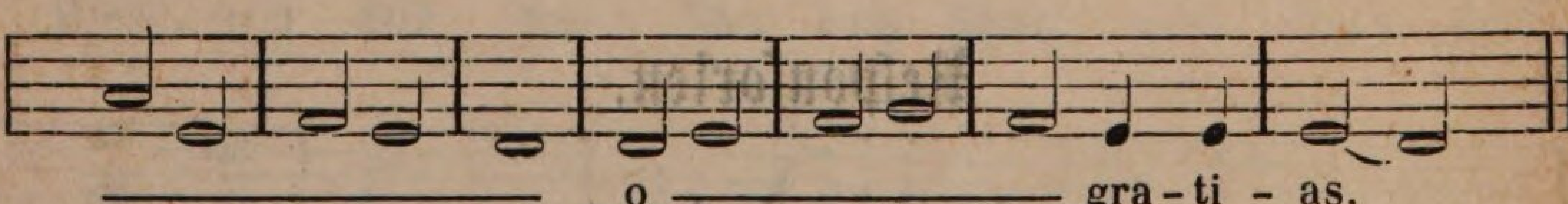



Ite missa est.




## 2. Zum allerheiligsten Altars-Sakrament.

V. Panem de coelo praestitisti eis. (Alleluja!)
R. Omne delectamentum in se habentem. (Alleluja.)

## 3. Zum heil. Geist.

V. Emitte Spiritum tuum et creabuntur.
R. Et renovabis faciem terrae.

### 4. Zur sel. Jungfrau.

V. Ora pro nobis sancta Dei Genitrix.
R. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

### 5. Bei verschiedenen Anläßen.

V. Domine exaudi orationem meam.
R. Et clamor meus ad te veniat.

### 6. Zum Te deum.

V. Benedicamus Patrem et Filium cum sancto Spiritu. (Alleluja.)
R. Laudemus — et superexaltemus eum — in saecula. (Alleluja.)

## 1. Predigtlied.

Nicht zu langsam. Augsburger Missions-Gesang.

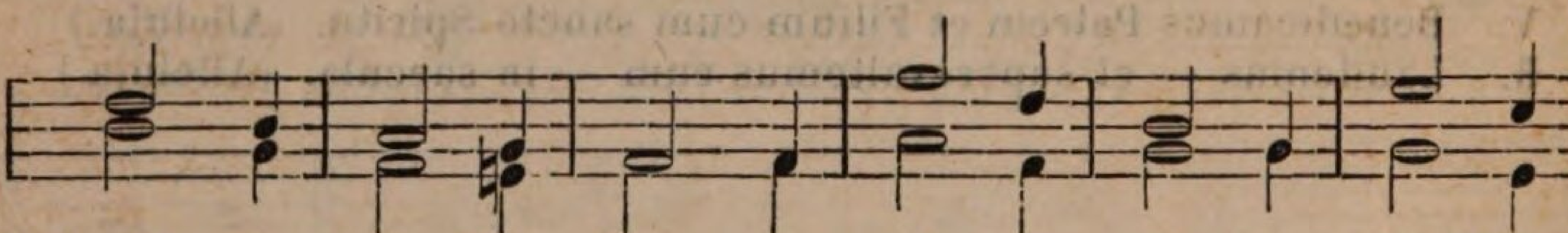


## 2. Predigtlied.

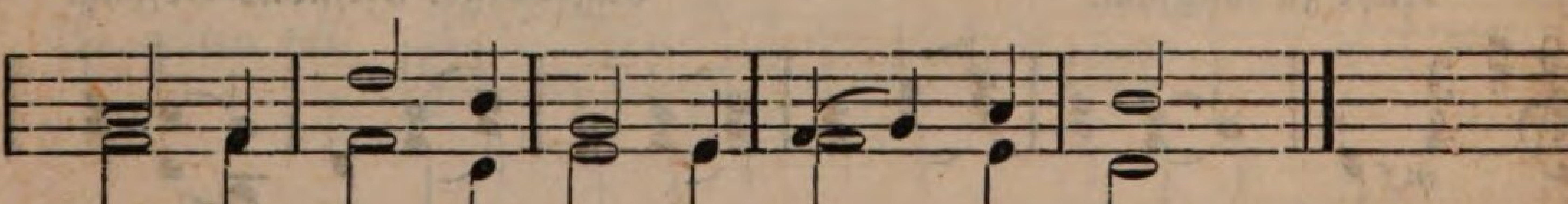
Mäßig. Abbe Vogler.



1. Geist Got = tes! Keh = re bei uns ein; nimm ein das
2. O gu = ter Geist, bleib un = ser Licht und schenk' uns,



1. Herz der Kin = der Dein und laß es ganz durch = drun = gen
2. was uns noch ge = bricht! Du Him = mels = gast, ver = laß uns



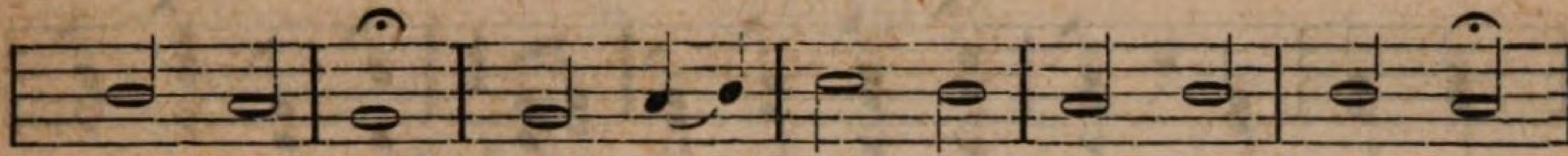
1. sein von Dei = ner Gna = de mil = dem Schein.
2. nicht, bis un = ser Aug' im To = de bricht.

## 3. Pange lingua.

Majestätisch. Choral=Melodie.



1. Pan-ge lin-gua glo-ri - o - si Cor-po - ris my-
2. No-bis da-tus, no-bis na - tus Ex in - tac-ta
3. In su - pre-mae noc-te coe-nae Re-cumbens cum
4. Ver-bum Ca - ro pa-nem ve - rum Ver-bo car-nem
5. Tan-tum er - go Sa-cra - men-tum Ve-ne - re - mur
6. Ge-ni - to - ri, Ge-ni - to - que Laus et ju - bi-



1. ste - ri - um, San - gui - nis - que pre - ti - o - si,
2. vir - gi - ne, Et in mun - do con - ver - sa - tus
3. fra - tri - bus, Ob - ser - va - ta le - ge ple - ne
4. ef - fi - cit, Fit - que san - guis Chri - sti me - rum;
5. cer - nu - i, Et an - ti - quum do - cu - men-tum
6. la - ti - o, Sa - lus, ho - nor, vir - tus quo - que



1. Quem in mundi pre - ti - um Fruc-tus ven - tris
2. Spar - so ver - bi se - mi - ne Su - i mo - ras
3. Ci - bis in le - ga - li - bus, Ci - bum tur - bae
4. Et si sen-sus de - fi - cit, Ad fir - man - dum
5. No - vo ce - dat ri - tu - i: Prae-stet fi - des
6. Sit et be - ne - dic - ti - o: Pro - ce - den - ti



1. ge - ne - ro - si Rex ef - fu - dit gen - ti - um.
2. in - co - la - tus Mi - ro clau-sit or - di - ne.
3. du - o - de - nae Se dat su - is ma - ni - bus.
4. cor sin - ce - rum So - la fi - des suf - fi - cit.
5. sup-ple - mentum Sen - su - um de - fec - tu - i.
6. ab u - tro - que Com - par sit lau - da - ti - o.

## 4. Wir beten an.

Sehr langsam. M. Haydn.



1. Wir be - ten an Dich, wah-res En - gel - brod! Dich,
2. Wir bit - ten Dich, er - bar - me Dich, o Gott, und




## 5. Zum Segen.

Cant. spiritualia.



## 6. Segenslied.

Mäßig. Cant. spiritualia.



1. O se - gen - spen - dend Got - tes - lamm, das uns er-
2. Lob, Ehr' und Kraft und Herr - lich - keit, sei dem drei-



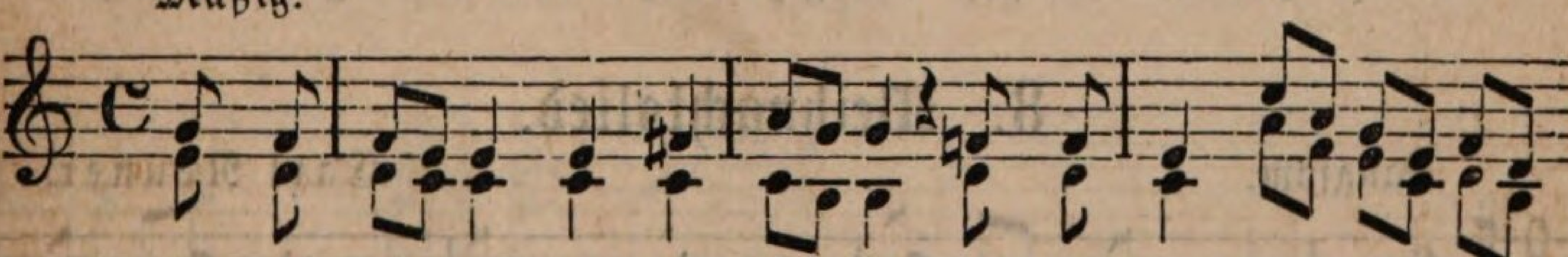
1. löst am Kreu - zes - stamm! des Fein-des Macht be - drängt uns
2. ein' - gen Gott ge - weiht; er schen-ke uns im Him - mel



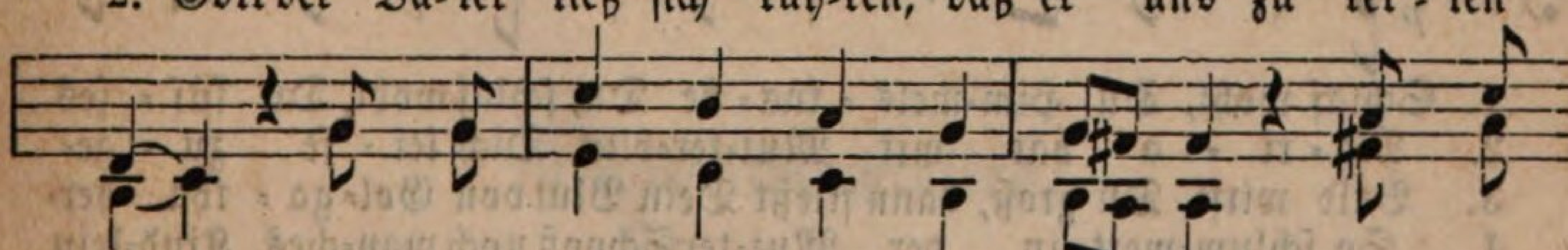
1. sehr, gib Gnad' und Kraft vom Him - mel her.
2. dort ein se - lig Le - ben im - mer - fort.

## 7. Adventlied.

Mäßig.



1. Thauet Himmel den Ge - rech-ten, Wol-ken reg - net ihn her-
2. Gott der Va-ter ließ sich rüh-ren, daß er uns zu ret - ten



1. ab, rief das Volk in ban - gen Näch-ten, dem Gott
2. sann; und den Rath-schluß aus - zu - füh - ren bot der



1. die Ver - hei - ßung gab: einst den Mitt - ler selbst zu
2. Sohn sich sel - ber an. Schnell flog Got - tes En - gel



1. se = hen und im Him = mel ein = zu = ge = hen, denn ver=
2. nie = der, bracht' Ma = ri = ens Ant = wort wie = der: Sieh', ich



1. schlossen war das Thor, bis der Hei = land trat her = vor; denn ver=
2. bin des Her=ren Magd, mir ge = scheh', was er ge = sagt; sieh', ich



1. schlossen war das Thor, bis der Hei = land trat her = vor.
2. bin des Her = ren Magd, mir ge = scheh', was er ge = sagt.

## 8. Weihnachtslied.

Langsam. Carl Neuner.



1. Schlaf wohl, Du Him=mels = kna = be Du, schlaf wohl, Du süß = ses
2. Ma = ri = a hat mit Mut=ter=blick Dich lei = se zu = ge=
3. Bald wirst Du groß, dann fließt Dein Blut von Gol= ga = tha her=
4. So schlum=mert in der Mut=terSchooß noch man=ches Kind=lein



1. Kind! Dich fä = cheln En = ge = lein in Ruh' mit sanf=tem Him=mels=
2. deckt, und Jo = sef hält den Hauch zu = rück, daß er Dich nicht er=
3. ab; an's Kreuz schlägt Dich der Menschen Wuth, dann legt man Dich in's
4. ein; doch wird das ar = me Kind=lein groß, so hat es Angst und

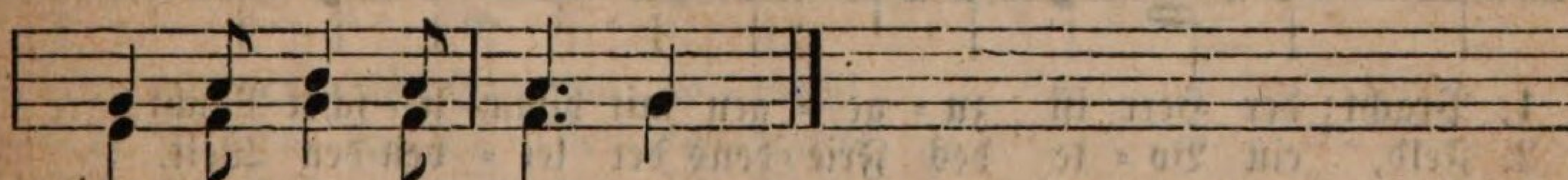


1. Wind, mit sanf = tem Him=mels = wind. O Je = su = lein wir
2. weckt, daß er Dich nicht er = weckt. Die Schäflein, die im
3. Grab, dann legt man Dich in's Grab. Hab' im = mer Dei = ne
4. Pein, so hat es Angst und Pein. O Je = su = lein durch



1. lie = ben Dich, wir lie = ben Dich herz = in = nig = lich.
2. Stalle sind, ver = stum=men vor Dir, Him=mels=kind.
3. Aeuglein zu; denn Du be = darfst der sanf=ten Ruh'.
4. Dei=ne Huld, hilf's ih = nen tra = gen mit Ge = duld.

} Schla=fe,



Him = melssöhnchen, schla = fe!

## 9. Weihnachtslied.

Bewegt. Ortliebs Kirchengesänge.



1. Ihr Hir = ten er = wacht! Er = hellt ist die
2. „O fürch=tet euch nicht vor gött = li = chem
3. „Nicht län = ger ver = weilt, nach Beth = le = hem



1. Nacht. Wie strahlt's aus der Fer - ne, wie schim - mern die
2. Licht!" So trö - stet in Freu - de auf Beth - le - hems
3. eilt! Da lie - get im Stal - le das Heil für euch



1. Ster- ne! Es meh - ret und naht sich die leuch - ten - de
2. Wei - de ein En - gel des Herrn die Hir - ten im
3. al - le, ein Kind - lein ge - bo - ren in Ar - muth und



1. Pracht; der Herr ist zu - ge - gen mit himm - li - scher Macht.
2. Feld, ein Bo - te des Frie - dens der lei - den-den Welt.
3. Noth, um gnä - dig zu wen - den, was al - les euch droht."

## 10. Weihnachtslied.

Etwas bewegt.




1. O se - li - ge Nacht! In himm-li - scher Pracht er-
2. Und tröst-lich er spricht: O fürch - tet euch nicht! Ihr
3. Seht Beth-le - hem dort, den glück - li - chen Ort — da
4. Eilt, Christen, ge-schwind zum gött - li - chen Kind! Eilt,

Solo.



1. scheint auf der Wei = de ein Bo = te der Freude den
2. wa = ret ver = lo = ren, nun ist euch ge = bo = ren der
3. wer = det ihr fin = den, was wir euch ver = kün = den, das
4. From=me und Sün=der! Eilt, El = tern und Kin=der! Ihm

Chor.



1. Hir = ten, die nächtlich die Heer = de be = wacht, den Hir = ten, die
2. Hei=land, der Al = len das Le = ben ver = spricht, der Hei=land, der
3. sehnlich er = war = te = te gött = li = che Wort, das sehn=lich er=
4. wei=het die Her = zen von Lie = be ent=zünd't; ihm wei = het die



1. nächtlich die Heer = de be = wacht.
2. Al = len das Le = ben ver = spricht.
3. war=te = te gött = li = che Wort.
4. Her=zen von Lie = be ent = zünd't.

## 11. Lied zur Kindheit Jesu.

Aiblinger.

*Andantino.*



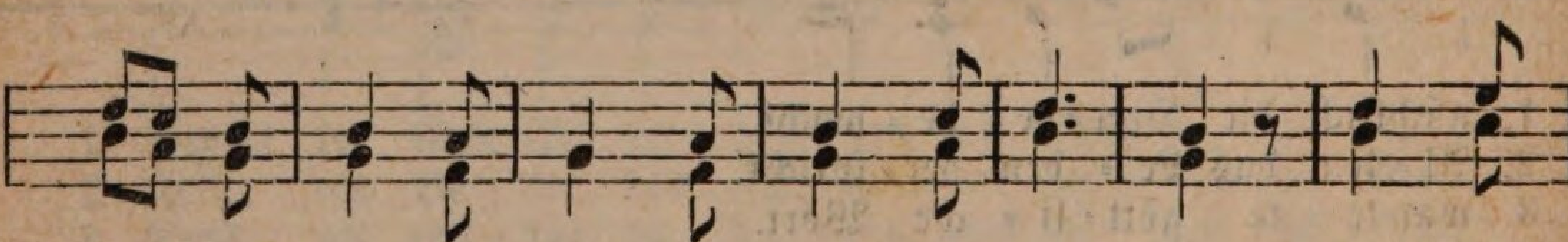
1. O Du lie = bes Je = sus = kind, laß Dich viel = mal grüs=
2. Komm in's Herz und bleib' dar = in, nim = mer von uns schei=
3. Lie = bes Je = sus = kind wie früh, in welch' zar = ten Jah=
4. O Du lie = bes Je = sus = kind! Hör' auf un = ser Fle=



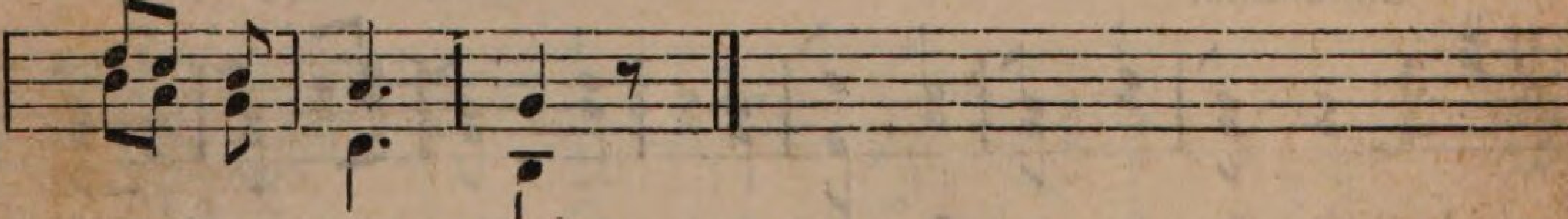
1. ſen! All' die Kin-der, die hier ſind, fal-len Dir zu Fü-
2. de! Mach aus uns mit rei-nem Sinn Schäflein Dei-ner Wei-
3. ren muß-teſt Du ſchon Plag' und Müh', Leid und Schmerz er-fah-
4. hen, laß uns al-le, die hier ſind, Dich im Him-mel ſe-



1. ßen; all' um Dei-ne Lie-be bit-ten, die ſo viel für
2. de, die nach Dei-nem Wohlge-fal-len fromm wie Du durch's
3. ren! Kommt uns Leid in ſpä-tern Ta-gen, o ſo leh-re
4. hen, daß wir mit den En-geln dro-ben Dich und Dei-ne



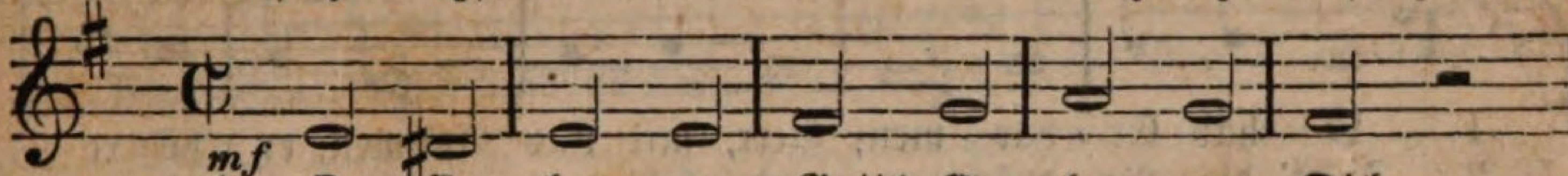
1. uns ge-lit-ten. Schenk' uns Dei-ne Lie-be, ſchenk' uns
2. Le-ben wal-len, all-zeit treu Dich lie-bend, all-zeit
3. uns es tra-gen, daß wir Dir ge-fal-len, daß wir
4. Mut-ter lo-ben — Je-ſus und Ma-ri-a! Je-ſus



1. Dei-ne Lie-be.
2. treu Dich lie-bend.
3. Dir ge-fal-len.
4. und Ma-ri-a!

# 12. Miserere.

Nicht zu langsam. Würzburger Gesangbuch.



1. O Er = bar = mer — Gott! Er = bar = me Dich
2. Laß vor Dei = ner un = be = grenz = ten Huld
3. Wasch mich rein von Mis = se = that, o Herr!
4. Schaff, o Gott, ein rei = nes Herz in mir!

Solo.

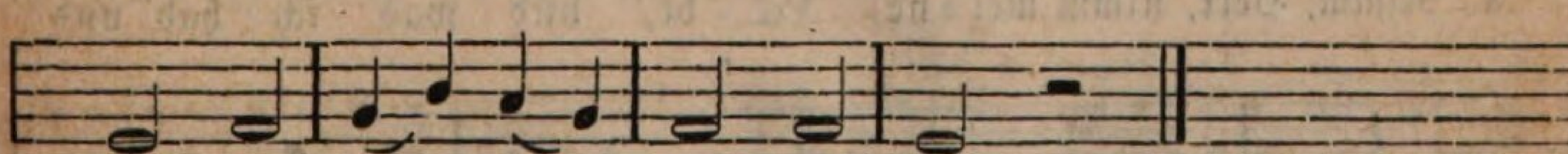


1. und er = lö = se nach der Grö = ße Dei = ner Va = ter=
2. mei = ne Sün = den Gna = de fin = den! Va = ter! til = ge
3. daß die Sün = de ganz ver = schwin=de, wasch mich im = mer
4. ei = nen neu = en fe = sten, treu = en Geist er = fleh' ich

Chor.



1. lie = be mich; und er = lö = se nach der Grö = ße
2. mei = ne Schuld; laß die Sün = den Gna = de fin = den!
3. mehr und mehr; daß die Sün = de ganz ver = schwin=de,
4. mir von Dir; ei = nen neu = en fe = sten, treu = en

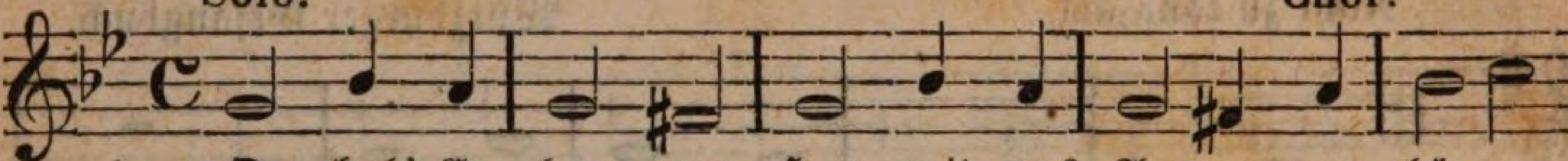


1. Dei = ner Va = ter = lie = be mich.
2. Va = ter! til = ge mei = ne Schuld.
3. wasch mich im = mer mehr und mehr.
4. Geist er = fleh' ich mir von Dir.

## 13. Bittgesang.

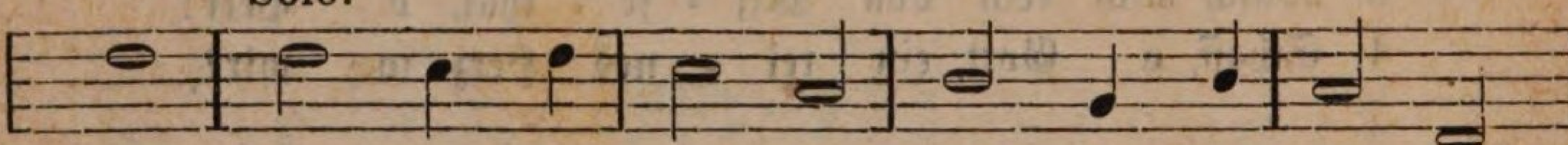
Cant. Spiritualia.

Solo. Chor.



1. O hab' Er - bar - men, Herr, mit uns Ar - men, er - hö - re
2. Tröst' die Be - drängten und hilf den Kranken, er - hö - re
3. Schirm' die Ver - lass' - nen, rett' die Ver - lor - nen, er - hö - re

Solo.



1. uns! Du kannst uns ret - ten aus al - len Nö - then,
2. uns! Pla - gen und Scha - den ü - ber uns la - den,
3. uns! Hin zum Ver - der - ben laß Nie - mand ster - ben,

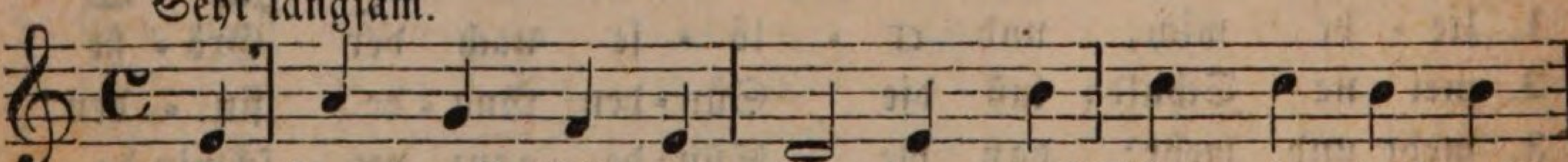
Chor.



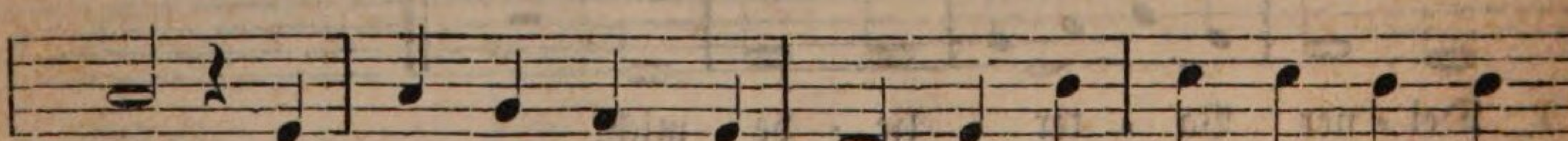
1—3. Hilf uns, o Gott, hilf uns, o Gott!

## 14. Hymnus des heil. Bernhard.

Sehr langsam.



1. O Haupt voll Blut und Wun - den, voll Schmerz, be - deckt mit
2. Du ei - ni - ger Sohn Got - tes, Du Herr der Herr - lich-
3. Doch strahlt aus Dei - nen Bli - cken noch himm - li - sche Ge-
4. Nimm, Herr, nimm mei - ne Lie - be, und was ich hab' und



1. Hohn, o gött - lich Haupt, um - wun - den mit ei - ner Dor - nen-
2. keit! Ein Ziel nun fre - chen Spot - tes, ge - schän - det und ent-
3. duld, selbst Fein - de zu be - glü - cken, blickst Du her - ab mit
4. bin, nimm al - le mei - ne Trie - be von mir als O - pfer



1. kron! O Haupt, das and'=rer Eh = ren und Kro=nen wür=dig
2. weiht, ent = blößt von al = lem Rei = ze, von Wunden ganz ent=
3. Huld. Sie häu = fen Dei= ne Pla = gen, sie spot= ten Dei= ner
4. hin. Dir laß mich an = ge = hö = ren, Dein Blut er = kauf=te



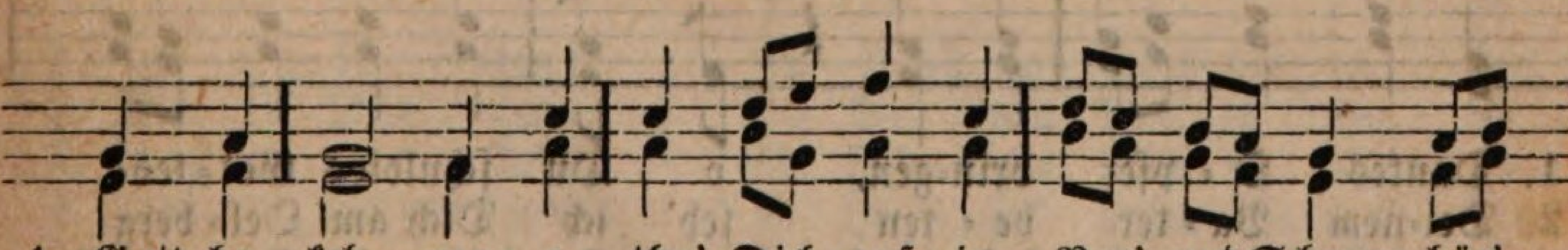
1. ist, sei mir mit from = men Zäh=ren, sei tau = send=mal ge = grüßt!
2. stellt, hängst Du voll Schmerz am Kreu=ze, ver=kannt von al = ler Welt.
3. noch — ge = mar=tert und zer = schla=gen, ver = gibst Du ih = nen noch.
4. mich; Dich laß mich dank = bar eh = ren, Dir die = nen e = wig = lich.

## 15.

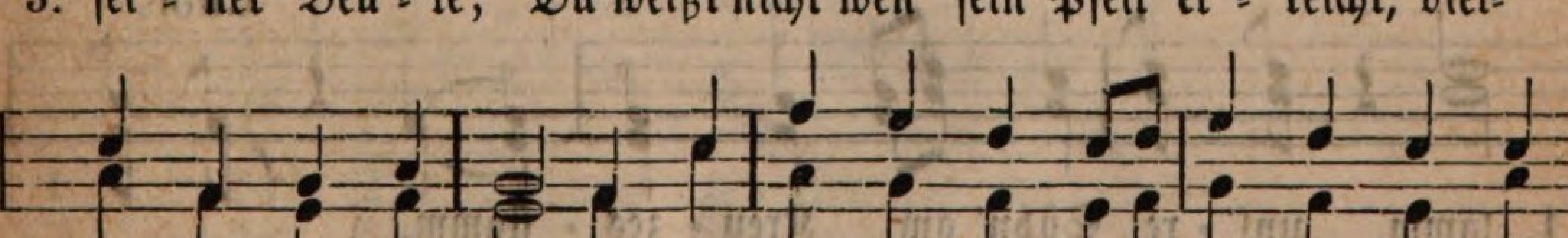
Nicht zu langsam. Würzburger Gesangbuch.



1. Thu' auf, thu' auf, o Men= schen= herz, es will Dich
2. Er = wa = che Du von Dei = nem Schlaf, ver = las = se
3. Be = ei = le Dich! Es späht und schleicht der Tod nach



1. Gott be = keh = ren; o, thu' Dich auf in Reu' und Schmerz, hör'
2. Dei = ne Sün = den! Gott su = chet Dich, sein ir = rend Schaf, Du
3. sei = ner Beu = te; Du weißt nicht wen sein Pfeil er = reicht, viel=



1. auf die Schuld zu meh=ren! Wer sucht zur rech = ten Zeit das Licht, der
2. kannst noch Gna=de fin = den. O fol = ge dem ver = lor = nen Sohn, der
3. leicht trifft er Dich heu = te. Ver= säu = me nicht die Gna=den = zeit, reiß



1. ſoll in Wahrheit le - ben; Gott will den Tod des Sün-ders
2. heim zum Va - ter kehr-te; es har - ret Dein der ſchönſte
3. ab der Sün-de Ban-de und ma - che heu - te Dich be-



1. nicht, wann willſt Du Dich er - ge - ben?
2. Lohn, wie Je - ſus Dich es lehr - te.
3. reit zum geiſt'-gen Buß-ge - wan-de.

## 16. Kreuzwegandacht.

Langſam.

Solo.



1. Laß mich Dei - ne Lei - den ſin - gen, Dir des
2. In's Ge - richt für Sün - der tre - ten und zu
3. Wun-den - voll, er - blaßt, ent - kräf - tet, an das
4. Ach! es reu - et uns von Her - zen, laß, o



1. Dankes O - pfer brin-gen, o Du ſchuldlos Got - tes-
2. Dei-nem Va - ter be - ten ſeh' ich Dich am Oel - berg
3. O - pfer - holz ge - hef - tet, zeigſt Du, wie ein Gott-menſch
4. Hei-land, Dei - ne Schmerzen, Dei - nes O - pfer-to - des

Chor.



1. lamm, unſ - re Sühn' am Kreu - zes - ſtamm.
2. jetzt, Herr! vom blut' - gen Schweiß be - netzt.
3. ſtirbt, und den Sün - dern Heil er - wirbt.
4. Pein nicht an uns ver - lo - ren ſein.

} Je - ſus



drücke Dei-ne Schmerzen tief, recht tief in uns're Herzen; Herr, laß



Dei - nes To - des Pein nicht an uns ver - lo - ren sein!

## 17.

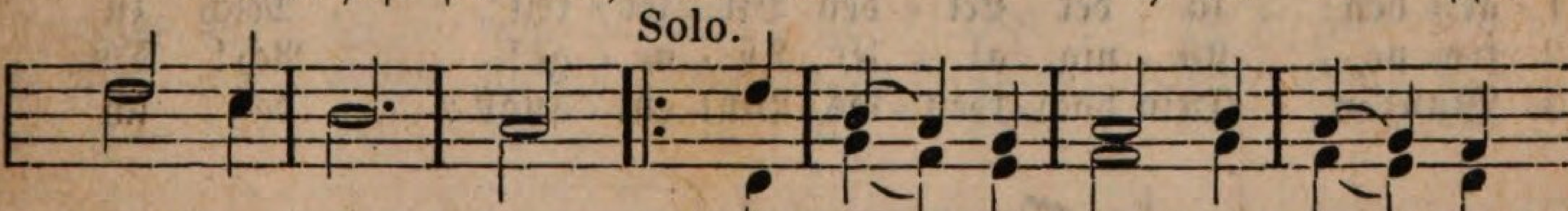
Etwas langsam. — Aus dem Kloster Wessobrunn.

Chor.



1. O Je - su, mein, welch' gro - ße Pein hast Du für
2. Der blut'-ge Schweiß, er träu - felt heiß, die Gei - ßeln
3. Des Kreuzes Last er - drückt Dich fast, Du sinkst ge-
4. Der Stunden drei, Herr! hängst Du frei am Kreuz in
5. Du hast für mich aus Lie - be Dich als O - pfer

Solo.



1. uns ge - lit - ten! In Angst und Noth bis in den
2. Dich zer - schla - gen. Die Dor - nen - kron' ist nun der
3. beugt dar - nie - der. Sie schla - gen Dich so bit - ter-
4. größ-ten Schmer - zen. O Je - sus mein, wie muß dem
5. hin - ge - ge - ben. O Je - sus! Dein will ich nur

Wird vom Chor wiederholt.



1. Tod hast Du für uns ge - strit - ten.
2. Lohn, den Du da - von ge - tra - gen.
3. lich, durch - boh - ren Dei - ne Glie - der.
4. sein, der die - ses nimmt zu Her - zen.
5. sein und e - wig mit Dir le - ben.

# 18.

Etwas langsam. Friedr. Kempter.



Wird vom Chor wiederholt.



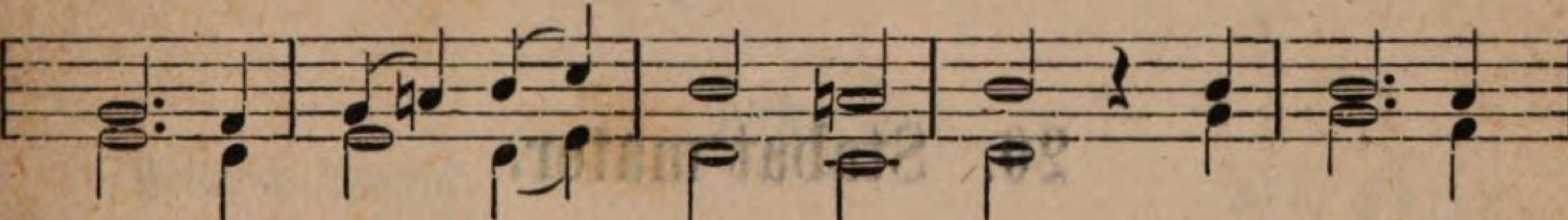
Herz ge - nug da - für?

## 19.

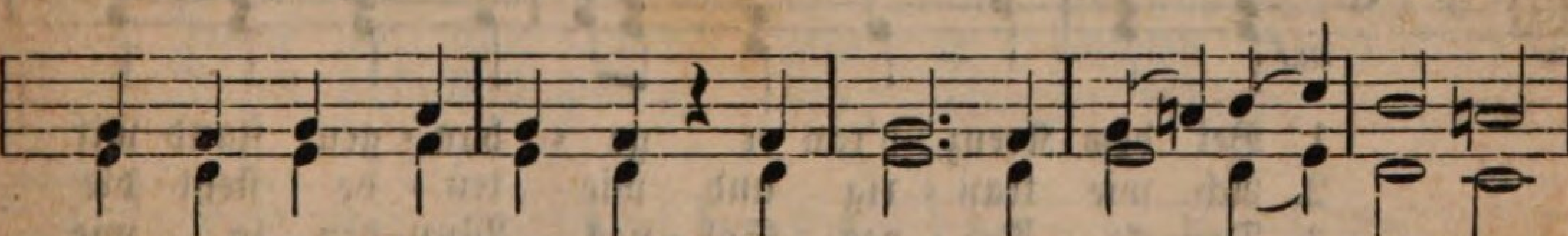
Langsam. M. Haydn.



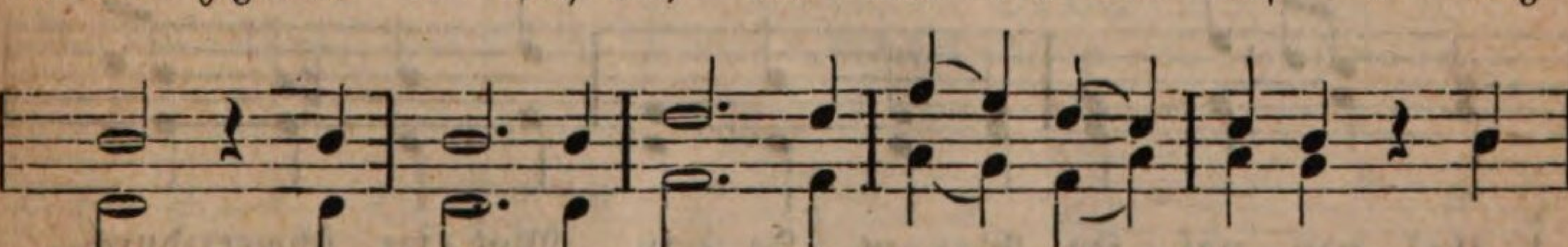
1. Zer - fließt vor Leid, ihr Chri - sten - her - zen! Dort
2. Der Schmerz nimmt zu, wird im - mer grö - ßer, von
3. Durchdring', o Je - sus! uns - re See - len mit



1. liegt auf sei - nem An - ge - sicht für's Heil der
2. sei - ner Stirn fließt Schweiß und Blut. Wie äng - stigt
3. Sün - den - haß und bitt' - rer Reu'; Du bist's, den



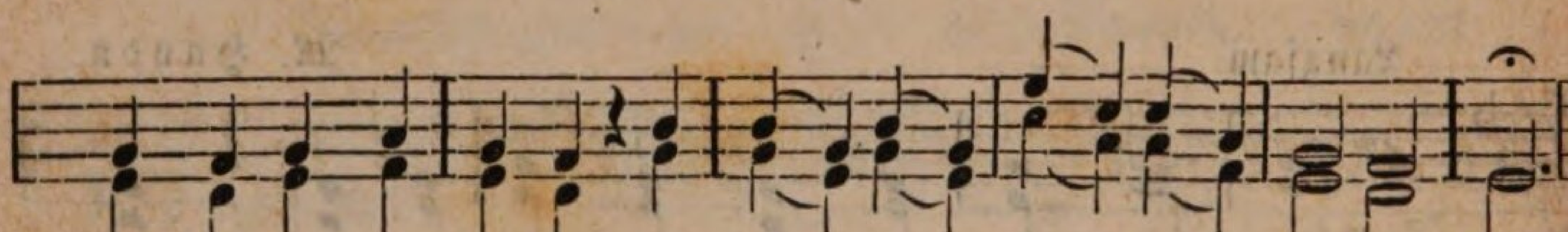
1. Welt der Mann der Schmerzen; hört, was in To - des - angst er
2. Dich, o mein Er - lö - ser, der Men - schen Sün - den hei - ße
3. ein - zig wir er - wäh - len, wir blei - ben Dir auf e - wig



1. spricht: „Nimm weg den Kelch! In To - des - we - hen ruf',
2. Glut! Ein En - gel Got - tes steigt her - nie - der, der
3. treu. Und müs - sen wir von hin - nen scheiden, dann



1. Va - ter! ich, Dein Sohn, zu Dir; doch nicht, was
2. Trost in sei - ne See - le flößt; und neu - e
3. lind' - re uns die To - des - pein; laß an uns



1. ich will soll ge - schehen, was Du willst, das ge - sche-he mir!
2. Kraft be-lebt ihn wieder. Er trinkt den Kelch, wir sind er - löst.
3. Dei-ne Oel-bergs-Leiden, o Hei - land, nicht ver - lo - ren sein.

## 20. Stabat mater.

Langsam. Karl Kempter.



1. Bei dem Kreuz, d'ran er ge - han - gen, stand mit
2. Ach, wie trau - rig und wie trü - be steht die
3. Drü - cke Dei - nes Soh - nes Wun-den so, wie
4. Ich will auch das Kreuz um - fan - gen und mit



1. thrä - nen - naf - sen Wangen Je - su Mut - ter schmerz-durch-
2. Mut - ter schö - ner Lie - be, sie, die Aus - er - wähl - te,
3. Du sie selbst em - pfun-den, kräf - tig mei - nem Her - zen
4. sei - nen Wun-den pran-gen, bis mein Aug' im To - de



1. wühlt. Ach, es sind des Schwertes Schmerzen, einst ver-
2. da! To - des - angst sinkt auf sie nie - der, da sie
3. ein, daß ich weiß, was er in Ban - den und am
4. bricht. Bren-nen in mir sol - che Flam- men, wird er



1. kün- det ih - rem Her - zen, die sie einst im Bu - sen fühlt'!
2. die zer - riss'- nen Glie - der ih - res lieb- sten Soh- nes sah.
3. Kreuze aus - ge - stan - den: Laß mich füh - len die - se Pein.
4. einst mich nicht ver - dam - men, wenn für mich die Mutter spricht.

## 21. Osterlied.

Feierlich, bewegt. Alb. Höfer.



1. Je-sus lebt, mit ihm auch ich. Tod! wo sind nun dei - ne
2. Je-sus lebt. Wer noch ver - zagt, lä - stert ihn und Got- tes
3. Je-sus lebt. Mein Heil ist sein; sein sei künf- tig auch mein



1. Schrecken? Je-sus lebt und wird auch mich von den Todten auf-er - we - cken.
2. Eh - re. Gnade hat er zu - ge - sagt, daß der Sünder sich be - keh - re.
3. Le - ben. Einzig ihm will ich es weih'n, und der Sünde wi- der - stre - ben.



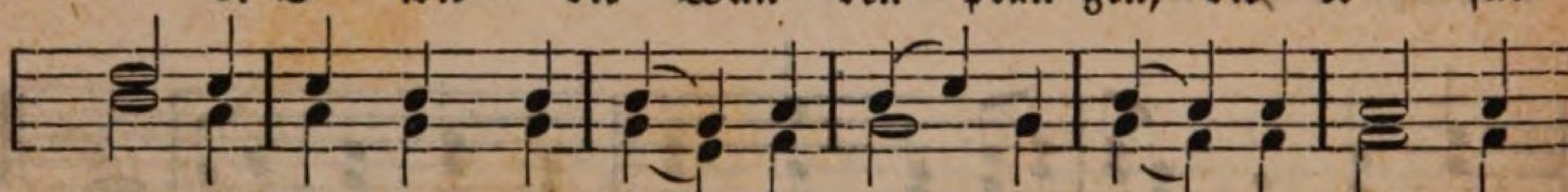
1. Steh' auch von der Sün - de auf, richt' auf O - ben dei - nen Lauf.
2. Gott ver-wirft den Bü - ßer nicht; Gna- de folgt ihm in's Ge - richt.
3. Er ver - läßt die Schwachen nicht; Er sei mei - ne Zu - ver - sicht.

## 22. Osterlied.

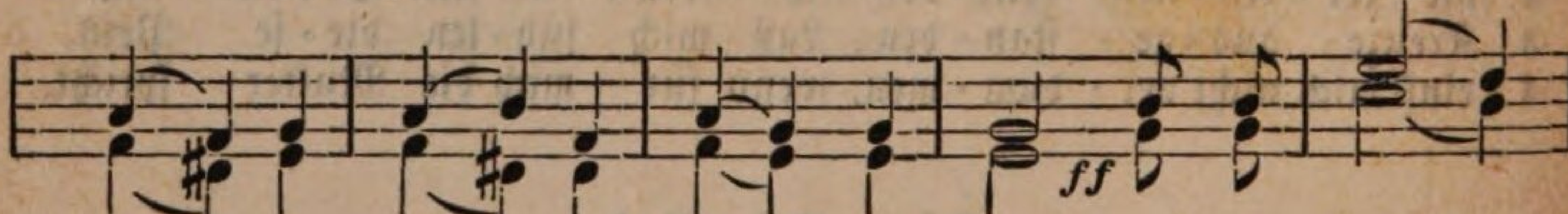
Mäßig. Kloster Ettal.




1. Der Hei - land ist er - stan - den, be - freit von
2. Nun ist der Mensch ge - ret - tet, der Sa - tan
3. O wie die Wun - den pran - gen, die er für



1. To - des - ban - den, der als ein wah - res O - ster - lamm für
2. an - ge - ket - tet: der Tod hat kei - nen Sta - chel mehr, der
3. uns em - pfan - gen! Wie schallt der En - gel Sie - ges - sang dem




1. uns den Tod zu lei - den kam.
2. Stein ist weg, das Grab ist leer. } Al - le - lu -
3. Star - ken, der den Tod be - zwang.



ja! Al - le - lu - ja!

## 23. Lied zur heil. Dreifaltigkeit.

Langsam.
Solo.




1. Sei ge - lobt und hoch - ge - prie - sen, hei - lig - ste Drei -
2. Dei - ne Hil - fe laß er - schei - nen uns von Dei - nem
3. Un - ser Bit - ten, Be - ten, Sin - gen, laß, o Gott, ge -
4. Gnad' uns Sündern, Gnad' uns Ar - men! Nicht nach uns' - rer



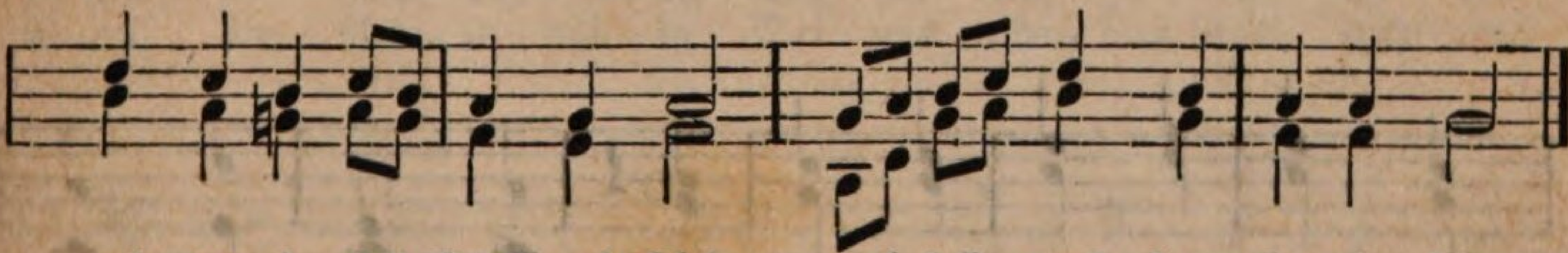
1. fal - tig - keit! Sieh'! an - be - tend Dir zu Fü - ßen
2. Gna- den - thron, uns' - re Sün- den wir be - wei - nen,
3. fal - len Dir, uns' - re Seuf- zer zu Dir drin - gen;
4. Sün- den - schuld thu - e uns; o hab' Er - bar - men

Chor.



1. liegt die gan - ze Chri-sten-heit.
2. mit der Stra-fe uns ver-schon'!
3. zeig' uns Dei - ne Mil - de hier!
4. und er - zeig' uns Dei - ne Huld!

} Aus der Tie-fe zu Dir ru - fen



wir ver-ei - nigt Groß und Klein, wol-lest uns barm-her-zig sein.

## 24.

Etwas lebhaft. Augsburger Diöcesan-Melodie.



1. Fro - he Ju - bel - lie - der brin-gen Dir, o Herr! wir
2. Tem-pel und Al - tä - re zie - ren fri - sche Blu - men,
3. In der from - men Jün-ger Mit- te, in dem stil - len
4. Sinnend siehst Du schon im Gei - ste Dei-nen Leib vom



1. heu - te dar. Gro - ße, Klei - ne, Ar - me, Rei - che drän - gen
2. jun - ges Grün. Schö - ner, herr - li - cher noch schmücke uns ein
3. Spei - se - saal sa - ßest himm - lisch mild und freundlich Du beim
4. Tod ent - stellt, siehst Dein Blut am Kreu - ze flie - ßen für das



1. sich um den Al - tar. Mäch - tig tönt der Or - gel Stimme,
2. rei - ner from - mer Sinn. Wie des Weihrauchs Duft - ge - wöl - ke
3. letz - ten A - bendmahl. In dem hol - den Ant - litz dämmert
4. Heil der gan - zen Welt. Da nimmst Brod und Wein Du seg - nend,



1. fei - er - lich der Glo - cken - klang: mäch - ti - ger und
2. lieb - lich stei - get him - mel - an, schwing' em - por sich
3. kaum der na - hen Tren - nung Schmerz; denn, be - reit sich
4. sprichst: Dieß ist mein Leib, mein Blut. Es - set, trinkt — ge-



1. fei - er - li - cher tö - ne un - ser Lob - ge - sang.
2. je - de Seele, be - te Dich, o Je - sus, an.
3. selbst zu o - pfern, füllt die Lie - be ganz Dein Herz.
4. den - ket mei - ner stets, so oft ihr die - ses thut!

# 25. Lauda Sion.

Mäßig.



1. Dei = nem Hei = land, dei = nem Leh = rer, dei = nem Hir = ten
2. Laßt uns heut' das Brod er = he = ben, das der Herr zum
3. Un = ser Lob soll laut er = schal = len, und das Herz in
4. Gu = ter Hirt und wah = re Spei = se, Je = su! stärk' uns



1. und Er = näh = rer, Si = on! stimm' ein Lob = lied an, preis' nach
2. hö = hern Le = ben ster = bend sei = nen Jün = gern beut, da er
3. Freu = de wal = len, denn der Tag hat sich ge = naht, da der
4. auf die Rei = se, bis in Dei = nes Va = ters Reich! Nähr' uns



1. Kräf = ten sei = ne Wür = de, da kein Lob = spruch, kei = ne
2. bei dem O = ster = mah = le, ih = nen sich zum letz = ten
3. Herr zum Tisch der Gna = den uns zum er = sten Mal ge=
4. hier im Thrä = nen = Tha = le, ruf uns dort zum Freu = den=



1. Zier = de sei = nen Werth er = rei = chen kann.
2. Ma = le lie = be = voll zur Spei = se weiht.
3. la = den, und dieß Brod ge = o = pfert hat.
4. mah = le, mach' uns Dei = nen Heil' = gen gleich.

# 26.

Etwas lebhaft.




1. Laßt fröh = lich uns sin = gen, die Stim=men er=
2. Eilt, En = gel, her = nie = der, singt himm=li = sche
3. Sieh, Je = sus ent = hal = ten in Bro = des = ge=
4. Einst ging er auf Stra=ßen durch Städ = te und
5. Noch hat mit uns Ar = men er glei = ches Er=
6. O Je = sus, Du Son = ne der Gna = de und



1. klin = gen! Der Heiland kommt an! Singt hei = li = ge Psal=men, be=
2. Lie = der zum Lo=be des Herrn! und hel=fet uns prei=sen, ihm
3. stal = ten ohn' äu=ße = ren Glanz! In nie = dri = ger Hül= le ver=
4. Gas=sen im jü= di = schen Land — zum Se=gen er = thei= len, die
5. bar = men in göttli = cher Huld; will un = ter uns wei = len und
6. Wonne, sei im=mer ge = lobt! Du hei = li = ge Speise auf

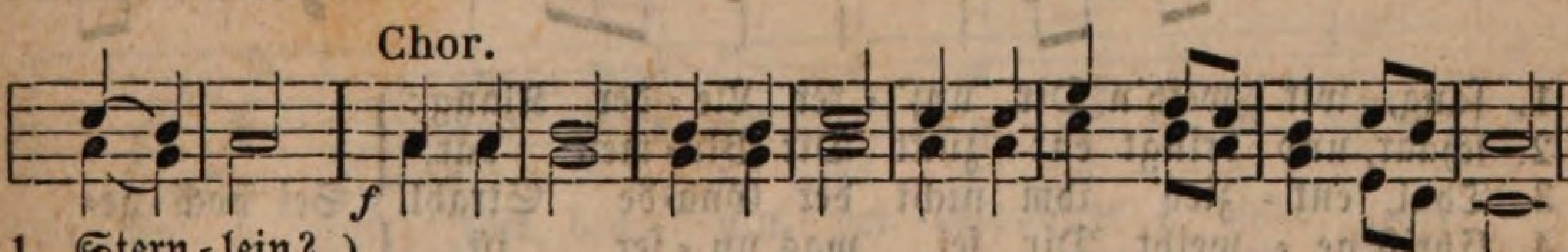


1. streu=et mit Pal= men und zie = ret die Bahn!
2. Eh = re er = wei = sen, dem Ret = ter und Herrn!
3. birgt er die Fül = le der Gott=heit hier ganz.
4. Kranken zu hei = len mit mäch= ti = ger Hand.
5. seg = nen und hei = len von Sün= de und Schuld.
6. un = se = rer Rei = se im Le = ben und Tod.

## 27.




1. Him = mels = au', licht und blau, wie viel zählst du
2. Got = tes = welt, wohl = be = stellt, wie viel zählst du
3. Som = mer = feld, uns auch meld', wie viel zählst du
4. Dunk = ler Wald, grün ge = stalt't, wie viel zählst du
5. Tie = fes Meer, weit um = her, wie viel zählst du
6. Son = nen = schein, klar und rein, wie viel zählst du
7. E = wig = keit, lan = ge Zeit, wie viel zählst du




1. Stern = lein?
2. Stäub = lein?
3. Gräs = lein?
4. Zweig = lein?
5. Tröpf = lein?
6. Fünk = lein?
7. Stünd = lein?

Oh = ne Zahl, so viel = mal sei ge = lobt das Sa = kra = ment!

## 28.

Aiblinger.




1. O höch = stes Gut, o Heil der Welt! der Frie = de
2. O O = pfer = lamm, für uns ge = quält, am Kreu = zes =
3. Der Weih = rauch = duft und Fest = ge = sang er = füllt die
4. In Dei = ne Hand be = feh = len wir das Volk, das
5. O mach' uns rein von Sün = den = schuld, und kleid' uns



1. ruht in Dei = nem Zelt. Wir brin = gen Dir den Lob = ge=
2. ſtamm mit uns ver = mählt; Dir folgt ge = ſchmückt die Kin = der=
3. Luft den Weg ent = lang, Dein hei = lig Licht er = füllt das
4. Land o Hei = land Dir; o ſteh' uns bei, Herr Je = ſu
5. ein in Dei = ne Huld; dann ſin = get heut' und im = mer=




1. ſang, wir weih'n Dir unſ = rer Lie = der Klang:
2. ſchaar, und bringt ent = zückt Dir Blu = men dar.
3. Thal, ent = zieh' ihm nicht der Gna = de Strahl. } Sei hoch = ge=
4. Chriſt, ge = weiht Dir ſei, was un = ſer iſt.
5. dar, Dir hoch = er = freut die Hochzeit = ſchaar.



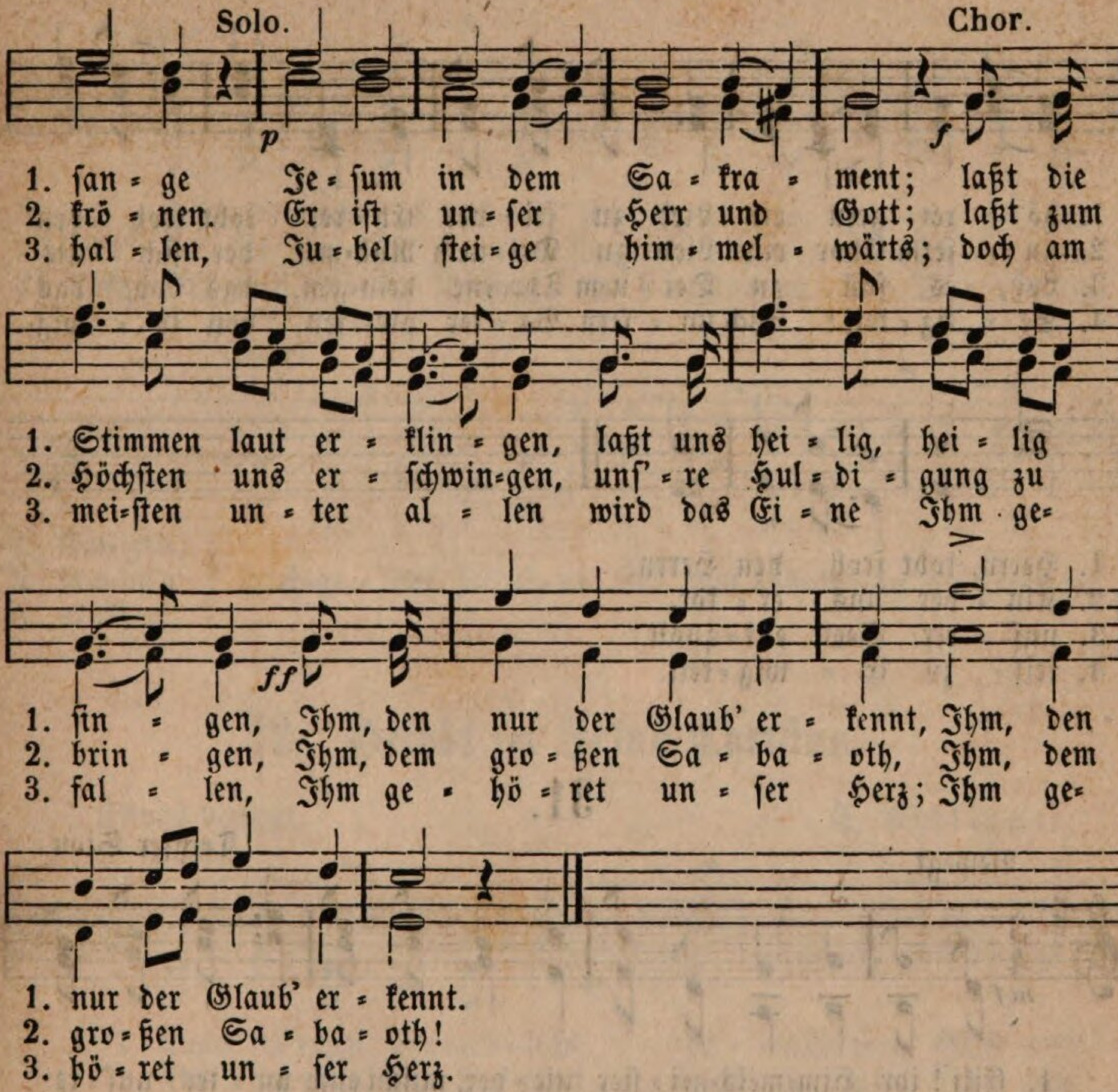
lobt in E = wig = keit, o Sa = kra = ment der Se = lig = keit!

## 29.

Feierlich.



1. Preiſ't aus fro = hem Her = zens = dran = ge mit ent = zück = tem Hoch = ge=
2. Laßt des Lo = bes Schall er = tö = nen, ihn mit Ruhm und Eh = re
3. Laßt des Dan = kes Lie = der ſchal = len, daß die Lüf = te wie = der=

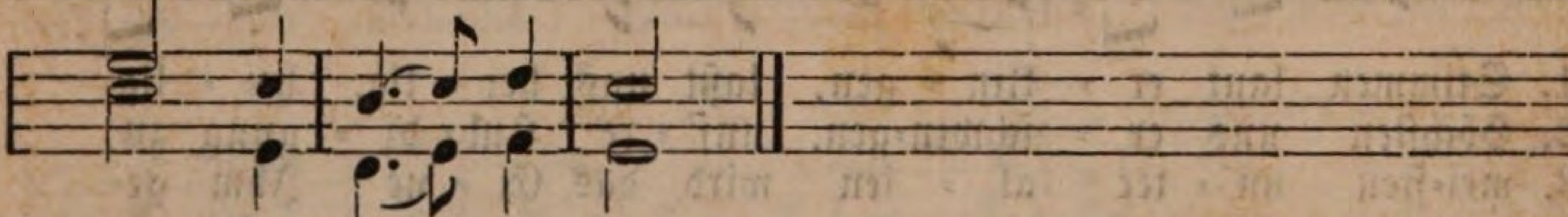



Freudig bewegt. **30.**





1. hö = ret gern ein Lied zu sei = ner Eh = re, lobt froh den
2. un = serm Chor ein Lied zu Dei = nem Ruh = me, der sich als
3. Lob, es soll zu Dei = nem Thro = ne drin = gen, das Lob, das
4. Se = lig = keit! Dich un = sern Va = ter prei = sen, von E = wig =



1. Herrn, lobt froh den Herrn.
2. Kin = der uns er = kor.
3. uns' = rer Seel' ent = quoll.
4. keit zu E = wig = keit.

## 31.

Bewegt. Tochter Sion.



1. Eilt! ihr Him = mels = gei = ster nie = der, mischt euch un = ter uns' = re
2. Leh = ret uns die Lie = be prei = sen, die sich uns zur Spei = se
3. Laß Dir un = ser Lob ge = fal = len, lieb = ster Je = sus, Him = mels =



1. Schaar, lehrt uns eu = re Ju = bel = lie = der, kniet mit uns um den Al =
2. gibt; leh = ret Lie = be uns be = wei = sen, so wie ihr im Him = mel
3. Brod! Laß es rein und rei = ner schallen, bleib bei uns in Glück und




1. tar. Laßt mit euch uns fröh=lich sin=gen, al = le Zun=gen sol = len
2. liebt! Hel = fet un = ser Herz ent= flammen, daß wir ru = fen all = zu=
3. Noth! Laß uns wür=dig Dich ge = nie= ßen, noch im Tod Dich freu=dig




1. klin=gen:
2. sam=men: } Hoch=ge = lobt sei oh= ne End' das hoch=hei=lig' Sa=kra=ment.
3. grü=ßen:

## 32. Gelobt sei Jesus Christus.

Etwas bewegt. C. Aiblinger.




1. Beim frü = hen Morgen = licht er = wacht mein Geist und
2. Bei jeg = li = chem Be = ginn sprech' ich mit fro = hem
3. In Trübsal und in Schmerz er = heb' ich Aug' und
Chor. 4. Ihr Menschen=kin = der all', singt laut mit Ju = bel=



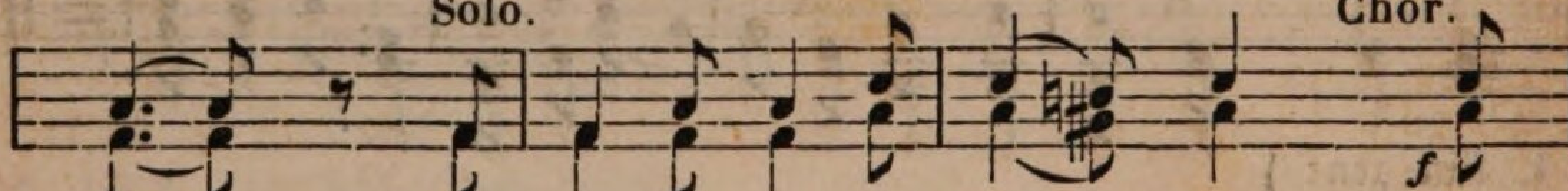

1. spricht:
2. Sinn: } Ge = lobt sei Je = sus Chri=stus, ge = lobt sei Je= sus
3. Herz:
4. schall: Solo. Ge = lobt sei Je = sus Chri=stus, Chor. ge = lobt sei Je = sus

Solo.



1. Chri = stus! Und wenn der Tag ent = flieht, so ist mein A=bend=
2. Chri = stus! Ob ich ge = sund, ob krank, mein Spruch ist und mein
3. Chri = stus! Und wenn ich ster = ben muß, sei dieß mein letz=ter
4. Chri=stus! Chor. Singt Him=mel, Erd' und Meer und al = ler En=gel

Solo. Chor.



1. lied:
2. Dank: } Ge = lobt sei Je = sus Chri = stus, ge=
3. Gruß:
4. Heer: Solo. Ge = lobt sei Je = sus Chri = stus, Chor. ge=



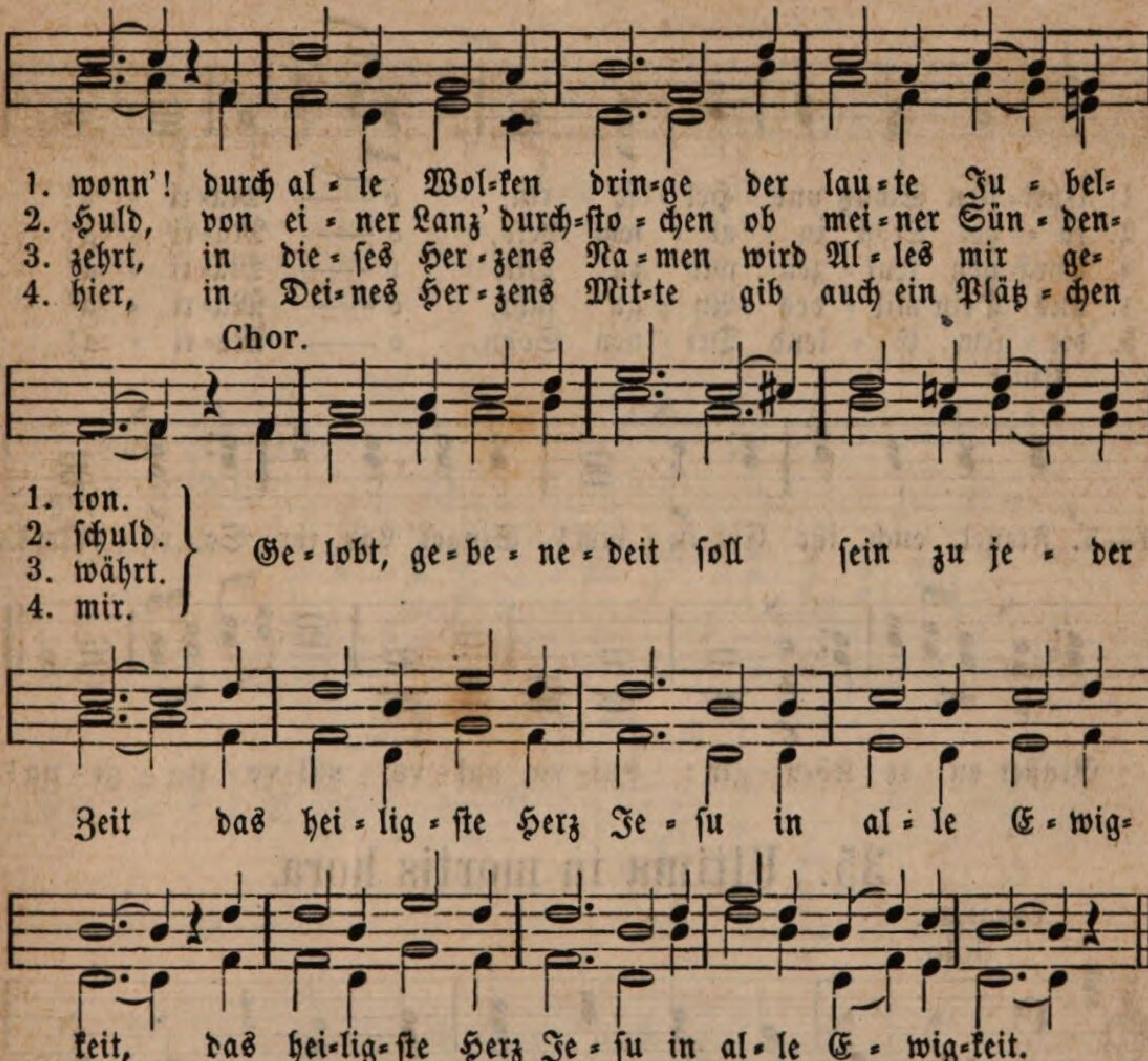
1—4. lobt sei Je = sus Chri = stus!

## 33. Liebesgesang zum Herzen Jesu.

Solo. Aiblinger.

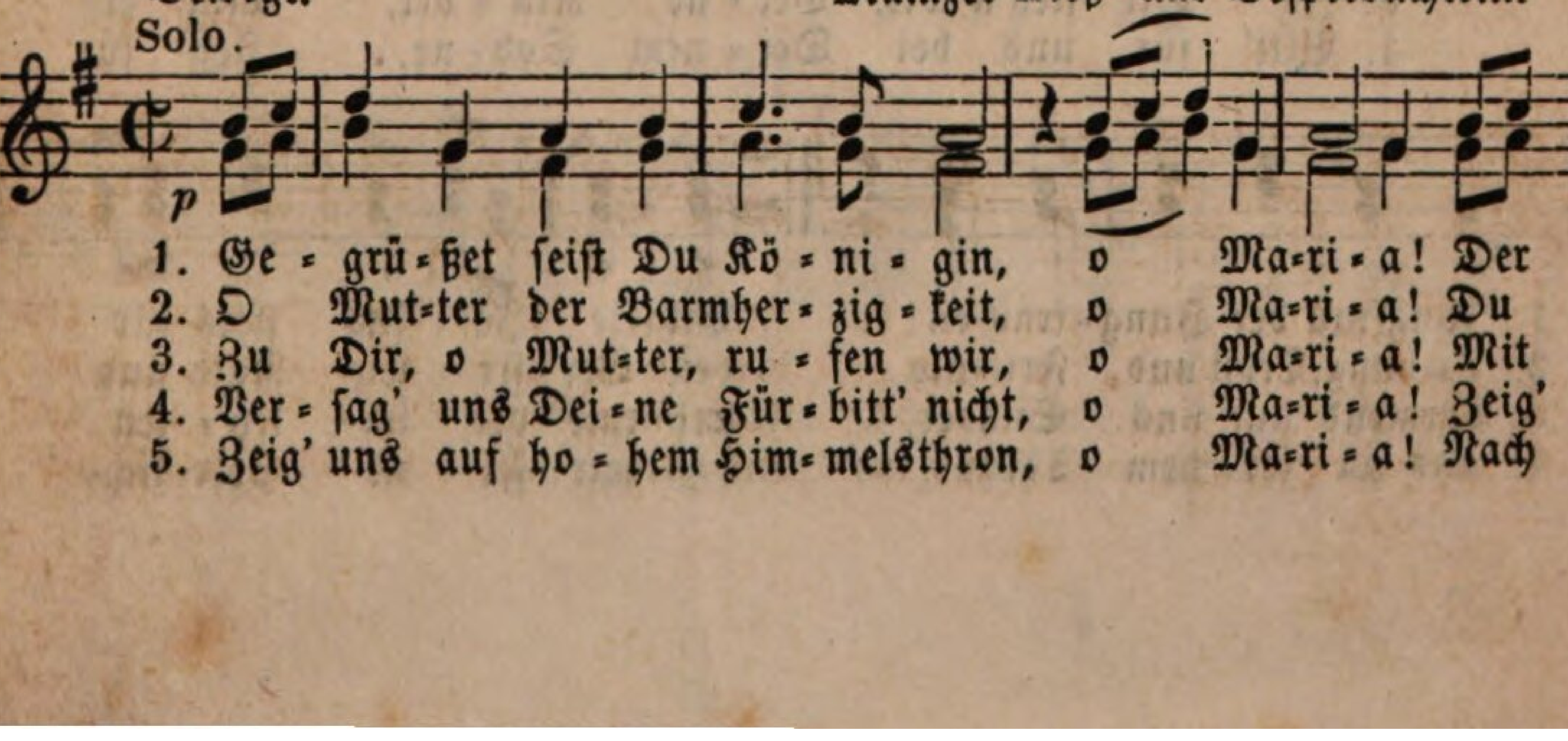


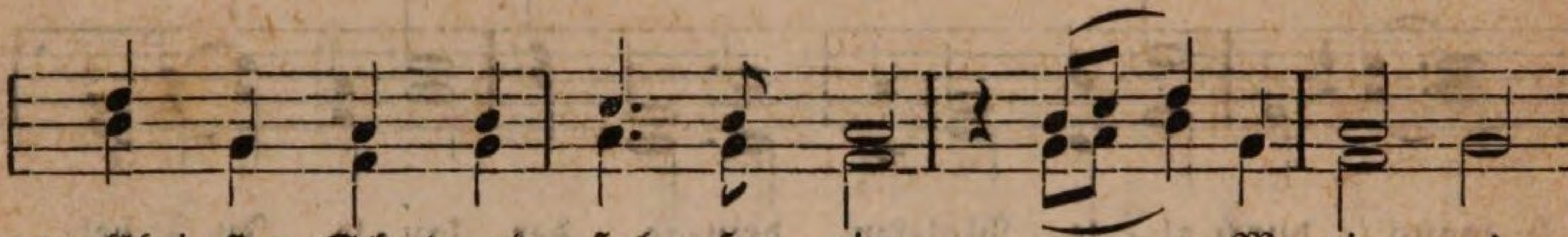
1. Dem Her = zen Je = su sin = ge mein Herz in Lie = bes=
2. O Herz, für mich ge = bro = chen aus ü = ber=gro = ßer
3. O Herz, in lau = ter Flam=men, von Lie = be ganz ver=
4. Herr Je = su, ei = ne Bit = te, nur ein's ver=lang' ich




## 34. Marienlied.

Bewegt. Mainzer Meß- und Vesperbüchlein.





1. Chri=sten Schutz und Hel = fe = rin, o —— Ma=ri = a!
2. sü = ßer Trost in al = lem Leid, o —— Ma=ri = a!
3. Thrä=nen seuf = zen wir zu Dir, o —— Ma=ri = a!
4. uns Dein mil = des An = ge = sicht, o —— Ma=ri = a!
5. die = sem E = lend Dei = nen Sohn, o —— Ma=ri = a!

Chor.



1—5. Freuet euch, ihr Che=ru = bim! Singet Lob, ihr Se = ra = phim!



Grüßet eu = re Kö=ni=gin: Sal-ve, sal-ve, sal-ve Re - gi - na!

## 35. Ultima in mortis hora.

Langsam.
Solo.



1. Sieh', wir fle = hen voll Ver = trau = en, o Du
2. Den Be = drängten, Kran=ken, Mü = den brin = ge
3. Zu Dir fleh'n wir, Dei = ne Kin = der, blick' er=
4. Bitt' für uns bei Dei = nem Soh = ne, fleh' für



1. Jungfrau der Jung = frau=en! Bit = te Je = sus stets für
2. La=bung, Trost und Frie=den, den Ver = irr = ten Rath und
3. barmend auf uns Sünder, steh' uns bei im letz = ten
4. uns an sei = nem Throne, daß wir sei = ne Herr=lich=

Wird vom Chor wiederholt.



1. uns, tröst' uns, bitt' um Kraft für uns!
2. Licht; ach, ver = laß uns Schwache nicht!
3. Streit, Mut = ter der Barmher = zig = keit!
4. keit se = lig schau'n in E = wig = keit!

## 36. O sanctissima.

Nicht zu langsam.
Solo.



O sanc-tis-si-ma, o pi-is-si-ma, dul-cis

Vom Chor wiederholt. Solo.



vir-go Ma-ri - a! Ma - ter a - ma - ta,

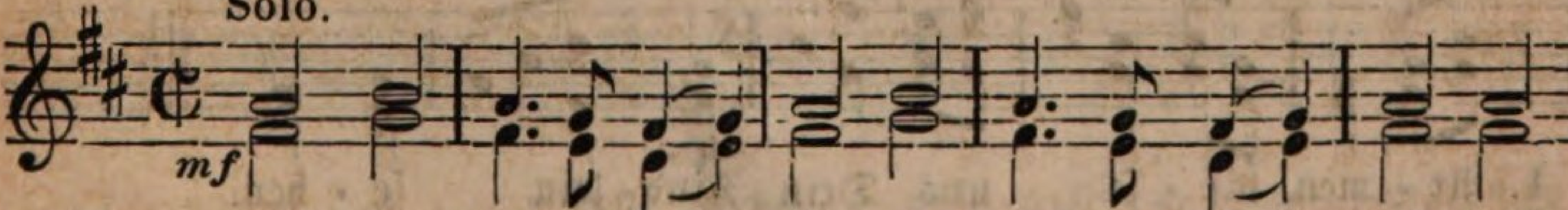
Vom Chor wiederholt.



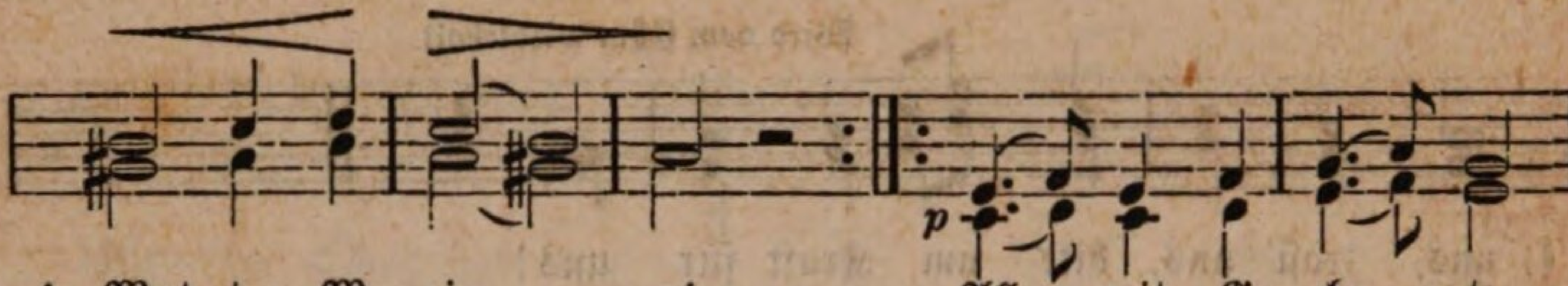
in - teme-ra - ta, o - ra, o - ra pro no - bis.

## 37.

Nicht zu langsam.
Solo.



1. O Du hei=li=ge, Du jung=fräu=li=che, sü=ße
2. Jungfrau, nei=ge Dich, Mut=ter, zei=ge Dich, hö=re



1. Mut - ter Ma - ri - a! All - zeit Ge - ehr - te,
2. uns, o Ma - ri - a! Trägst auf den Ar - men



1. Du Un - ver - sehr - te, bitt' für uns, o Ma - ri - a!
2. Gott voll Er - bar - men, bitt' für uns, o Ma - ri - a!

## 38. Der Kinder Bittgebet.

Ziemlich bewegt. C. Aiblinger.



1. Hö - re Sü - ße uns're Grü - ße, hö - re Mut - ter
2. Son - nen - hel - le, Lie - bes - quel - le, sieh' wie uns' - re
3. Und wir wol - len, wie wir sol - len, lie - bend uns zur




1. un - ser Fle - hen! Zeig' Er - bar - men uns den
2. Her - zen schla - gen! Gib, o Rei - ne, uns das
3. Kro - ne rei - hen, und als Ker - zen uns' - re

Wird vom Chor wiederholt.



1. Ar - men, laß - se uns Dein Kind - lein se - hen.
2. Klei - ne, gib das Kind - lein uns zu tra - gen.
3. Her - zen lieb - er - glüht dem Kind - lein wei - hen.

## 39. Die Palme.

Mäßig. Aiblinger.



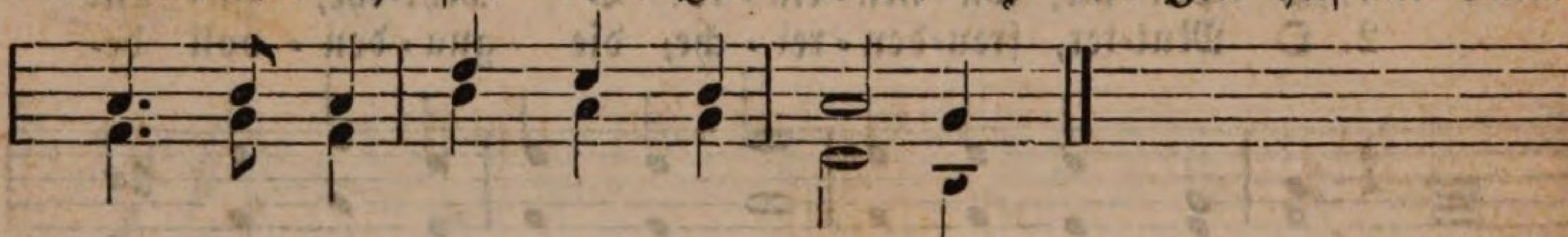

## 40. Maria, Himmelsfreud'.

Bewegt. Ortlieb, Kirchengesänge.





1. ich kind - lich lie - ben, o sü - ße Mut-ter mein! mir tief in's
2. ich mich em - pfeh - le; zu Dir, zu Dir hin - auf im trü - ben
3. wann werd' ich ster - ben? In mei-ner letz - ten Zeit hilf mir Barm-



1. Herz hin - ein bist Du ge - schrie-ben.
2. Le - benslauf seufzt mei - ne See - le.
3. her - zig - keit bei Gott er - wer - ben.

## 41. Marienlied.

*Andante.* Aiblinger.

Solo.



1. Ma - ri - a! wel - che Won-ne er - fül - let un - ser Herz, wenn
2. Als Helfe - rin der Chri-sten vom lie - ben Gott be - stellt, ent-
3. O Köni - gin der En - gel, des Him-mels Kö - ni - gin, sieh',

Solo.



1. Du, o Gna-den - son - ne, uns zie - hest him-mel - wärts, und
2. zie - he uns den Li - sten des Für - sten die - ser Welt. Zu
3. uns im Thal der Mängel, mit Huld voll mil - dem Sinn, laß



1. wir zu Dei - nen Fü - ßen als Kin - der Dich be - grü - ßen: Ma-
2. mal er - bit - te Tu - gend und Frömmig-keit der Ju - gend: Ma-
3. einst die Wonn' uns thei - len, die jetzt zu ru - fen ei - len: Ma-

Wird vom Chor wiederholt.



1—3. ri - a, Ma - ri - a, o Ma - ri - a hilf!

## 42. Maria, Jungfrau schön!

Leicht bewegt.




1. Ma - ri - a, Jung - frau schön! Zu Dir wir bit - ten geh'n.
2. Vor Dei - nes Soh - nes Thron bitt', daß er uns ver - schon'.
3. Du stehst für uns be - reit, Mut-ter der Chri - sten - heit!
4. Thu' Dei - ne Hil - fe kund dem gan - zen Er - den - rund.
5. Durch Dich be - wahr' uns Gott vor Sünd' und al - ler Noth.
6. Und ein - stens im Ge - richt ver - laß, ver - laß uns nicht.

Solo.




1—6. Mut-ter und Jungfrau rein, in je - der Noth und Pein ver - giß nicht

Chor.




1—6. mein! Mut-ter und Jungfrau rein, in je - der Noth und Pein



1—6. ver - giß nicht mein!

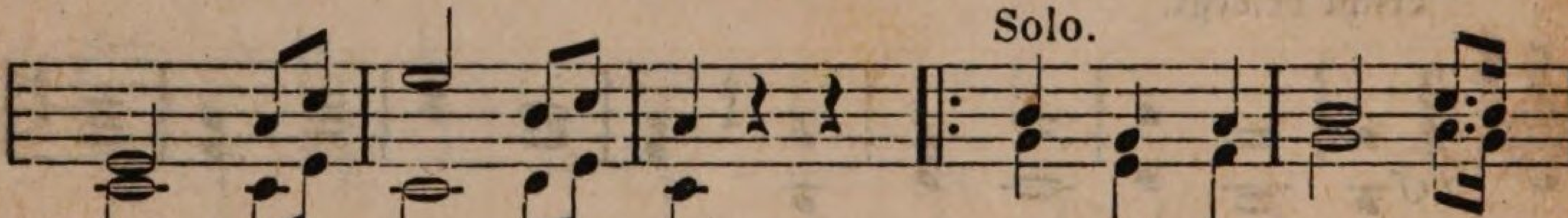
## 43. Opfergesang.

*Andante.*
Chor. Aiblinger.



1. Wir schmücken Dir Dein gol = den Haar mit Ro = sen=
2. Und aus der Brust der Kin = der all' er = klingt mit
3. Zu Dir hin = an, Ma = ri = a! rein, o nimm es

Solo.



1. zier und Li = lien klar. Und rings die Luft durch=
2. Lust der Lie = der Schall. Mit Lust er = klingt der
3. an und weih' es ein. Du lich = ter Stern! o

Wird vom Chor wiederholt.



1. wür = zen wir mit Weih=rauchsduft Ma = ri = a Dir.
2. Lie = der Chor; ihr Herz sich schwingt zu Dir em = por.
3. mach' es klar und bring's dem Herrn zum O = pfer dar.

## 44. Mein Testament soll sein.

Bewegt.
Solo. Chor. St. Gallen.



1. Mein Te = sta = ment soll sein am End': Je = sus, Ma=ri = a,
2. Im To = desschweiß, zur letz = ten Reis', Je = sus, Ma=ri = a,
3. Wenn mir die Red' und Sprach' ver = geht, Je = sus, Ma=ri = a,
4. Euch ich be = fehl' mein' ar = me Seel': Je = sus, Ma=ri = a,


Solo.
Chor.
1. Jo - seph! Mein letz - tes Wort, muß hier ich fort: Je-
2. Jo - seph! Euch lad' ich ein, mit mir zu sein: Je-
3. Jo - seph! Mein Herz den - noch soll seuf - zen noch: Je-
4. Jo - seph! Den Geist ich send' in eu - re Händ': Je-
Solo.
1. sus, Ma - ri - a, Jo - seph! Mein Trost in Leid und
2. sus, Ma - ri - a, Jo - seph! Zu Euch ich eil' und
3. sus, Ma - ri - a, Jo - seph! Auf - neh - met mich, das
4. sus, Ma - ri - a, Jo - seph! Stürzt mich hin - ab der
Chor.
Solo.
1. Trau - rig - keit: Je - sus, Ma - ri - a, Jo - seph! Mein
2. such' mein Heil: Je - sus, Ma - ri - a, Jo - seph! In
3. bit - te ich: Je - sus, Ma - ri - a, Jo - seph! Von
4. Tod in's Grab: Je - sus, Ma - ri - a, Jo - seph! So
Chor.
1. einz'ge Freud' und Se - lig - keit: Je - sus, Mari - a, Jo - seph!
2. Eu - rem Schutz ich bie - te Trutz: Je - sus, Mari - a, Jo - seph!
3. Her - zensgrund, zur letz - ten Stund': Je - sus, Mari - a, Jo - seph!
4. soll al - lein mir Grabschrift sein: Je - sus, Mari - a, Jo - seph!

# 45. Lied zu den heil. Engeln.

Bewegt. Anselmus Schubiger.



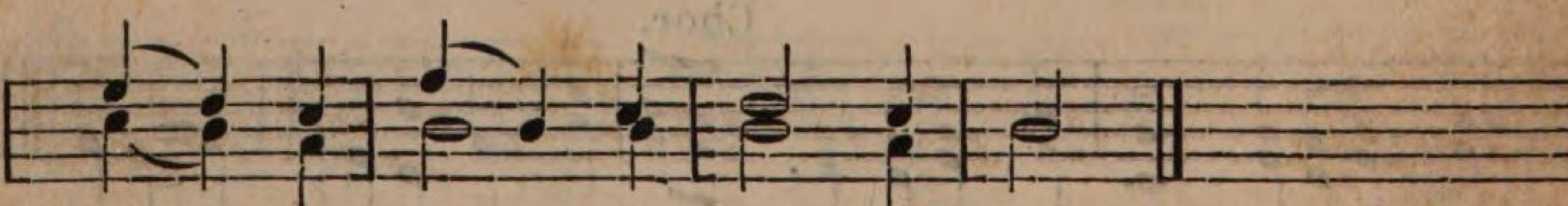

1. Ihr heil' - gen En - gel, se - lig dort im
2. Er - bit - tet Gna - de uns bei Gott, wir
3. Er - halt' uns, Herr! in Dei - ner Gnad' und
4. Dann hof - fen wir auch mit Ver - trau'n, nach



1. Him - mel - reich! Die ihr den Höch - sten im - mer-
2. al - le fleh'n, so oft uns die Ver - su - chung
3. Schutz uns send', daß mu - thig wir den en - gen
4. die - ser Zeit im Chor der En - gel Dich zu




1. fort mit Lie - dern prei - set, ihm Ehr' er - wei - set, wir
2. droht, daß wir stets sie - gen, nie un - ter - lie - gen, vor
3. Pfad der Tu - gend wan - deln, ge - recht stets han - deln bis
4. schau'n und Dich zu lo - ben, von Dir er - ho - ben in



1. fleh'n zu Euch, wir fleh'n zu Euch!
2. Gott be - steh'n, vor Gott be - steh'n.
3. an das End', bis an das End'!
4. E - wig - keit, in E - wig - keit.

# 46. Lied zu den Heiligen Gottes.

Mäßig. Würzburger Gesangbuch.

Solo.



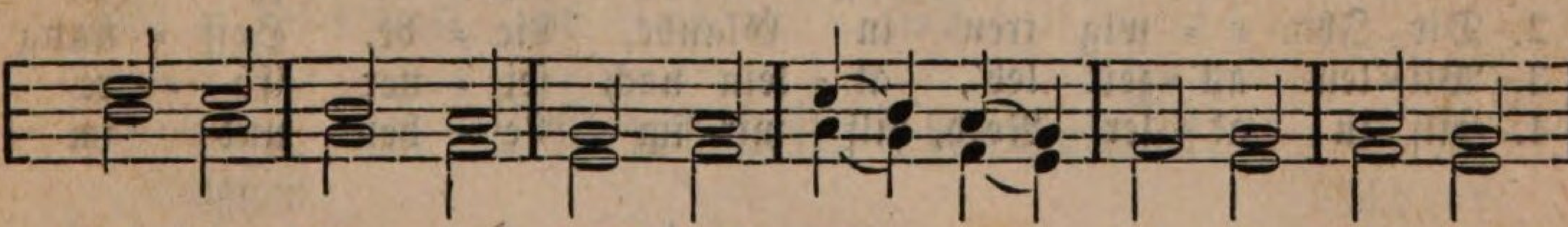
1. O Freun=de Got = tes all = zu = gleich, Ihr
2. Ihr Pa = tri = ar = chen aus = er = wählt, und
3. O Ihr A = po = stel hoch=ge = stellt, zu
4. Ihr sieg = ge = krön = ten Mär=ty = rer, und
5. Ihr Jung=frau'n rein und un = ver = sehrt, Ihr
6. Der hei = lig = sten Drei = fal = tig = keit tragt

Chor.

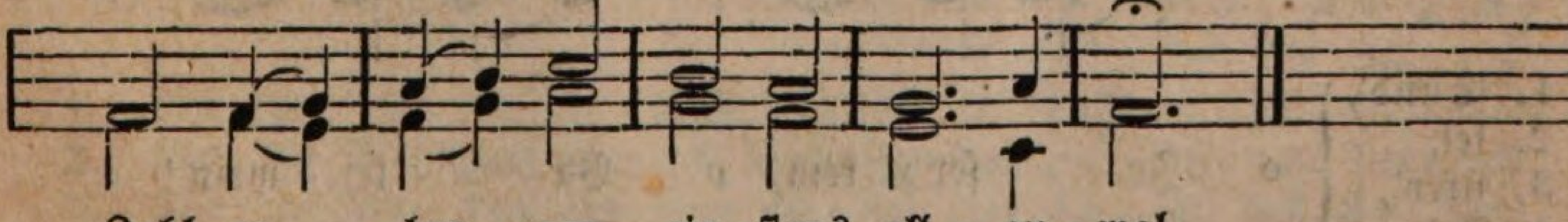


1. En = gel hoch im Him = mel = reich!
2. Ihr Pro = phe = ten gott = be = seelt!
3. leuch= ten durch die gan = ze Welt!
4. der Be = ken = ner gro = ßes Heer!
5. Frau= en stark und treu = be= währt!
6. vor die Noth der Chri = sten = heit!

} Helft uns in



die = sem Jam = mer = thal, daß wir zu Eu = rer fro = hen



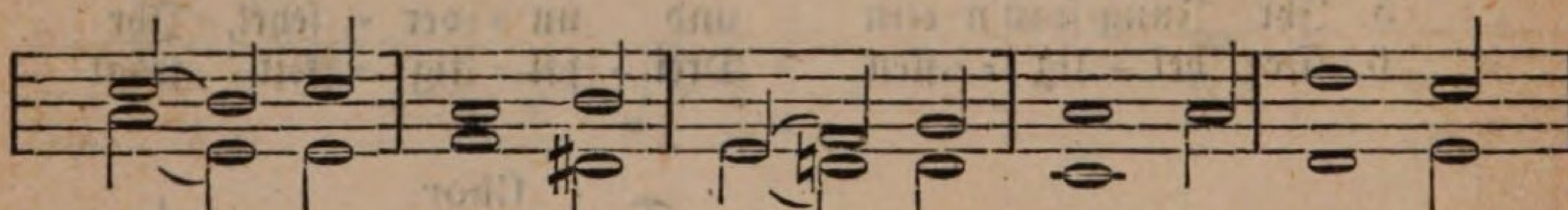
Zahl ge = lan = gen ein=stens all = zu = mal.

## 47. Lied zum heil. Joseph.

Bewegt. St. Gallen.



1. O Jo - seph, Näh - rer Je - su Christ, Du
2. Du stehst ver - klärt vor Got - tes Thron, o
3. Er - bit - te mir, o Va - ter mein, daß
4. Sei mein Be - schü - tzer im - mer - dar, an



1. mein ge - lieb - ter Va - ter bist, laß mich auch
2. fle - he bei des Höch - sten Sohn, daß ich gleich
3. stets ich sei von Sün - den rein, nach Got - tes
4. Seel' und Leib' mich stets be - wahr'; komm mir zu



1. sein Dein lie - bend Kind, hilf, daß ich mei - de je - de
2. Dir Ihm e - wig treu in Glaube, Lie - be, Hoff - nung
3. Wil - len all' - zeit leb', al - lein nach sei - ner Eh - re
4. Hilf in al - ler Noth, hilf mir im Le - ben und im

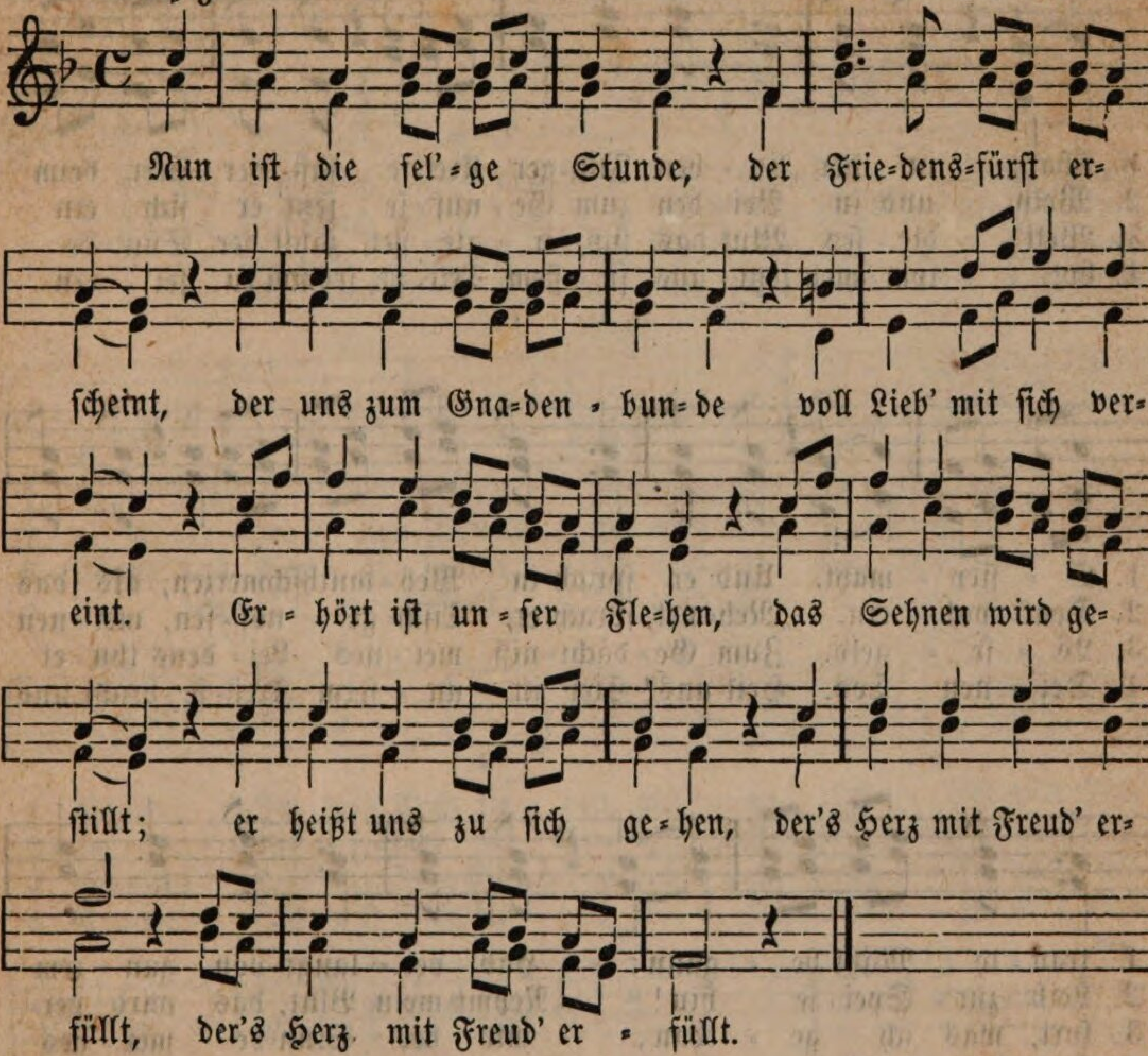


1. Sünd',
2. sei,
3. streb',
4. Tod,

o Jo - seph rein, o Va - ter mein!

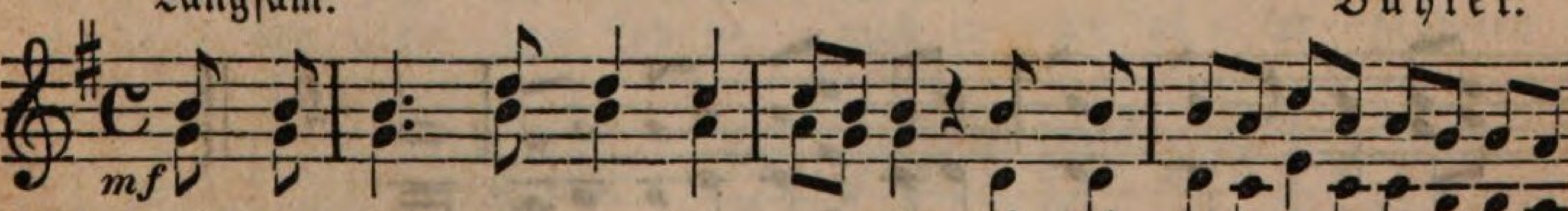
## 48. Lied zur heil. Communion.

Mäßig. St. Gallen.




## 49. Lied zur heil. Communion.

Langsam. Bühler.




1. Nie=der sank der A = bend lei = se in das dü = stre Ce = dron=
2. Da die Mahl=zeit war am Schlusse, nimmt er, seg = net Brod und
3. Die = sen Leib, den ihr ge = nie = ßet, geb' ich für das Heil der
4. Dank Dir, Herr! für Dei=ne Lie = be; wir er = fül=len Dein Ge=



1. Thal; in der lie = ben Jün=ger Krei=se saß der Herr beim
2. Wein, und in Bei = den zum Ge = nuſ = ſe ſetzt' er ſich ein
3. Welt; die = ſes Blut, das ſich er = gie = ßet, zahlt der Sün = de
4. bot, kom = men jetzt aus ſü = ßem Trie = be, fromm zu fei = ern



1. O = ſter = mahl. Und er ſprach in Weh = muthſchmerzen, als das
2. Denk = mal ein. „Neh=met, ſprach er, Tiſch= ge = noſ = ſen, mei = nen
3. Lö = ſe = geld. Zum Ge = dächt= niß mei = nes Lei = dens thu = et
4. Dei = nen Tod. Heil uns! Hier in un = ſerm Krei = ſe bricht uns



1. trau = te Mahl be = gann: Hab' ver = langt von gan = zem
2. Leib zur Spei = ſe hin! Nehmt mein Blut, das wird ver=
3. fort, was ich ge = = than; mit der Stun=de mei = nes
4. Je = ſus heut' das Brod, reicht ſein Fleiſch und Blut zur



1. Her = zen, daß dieß Mahl ich hal = ten kann.
2. goſ = ſen, die = ſen Kelch, und trin = ket ihn."
3. Schei=dens fängt das neu = e Bünd=niß an.
4. Spei=ſe, wie er that vor ſei = nem Tod.

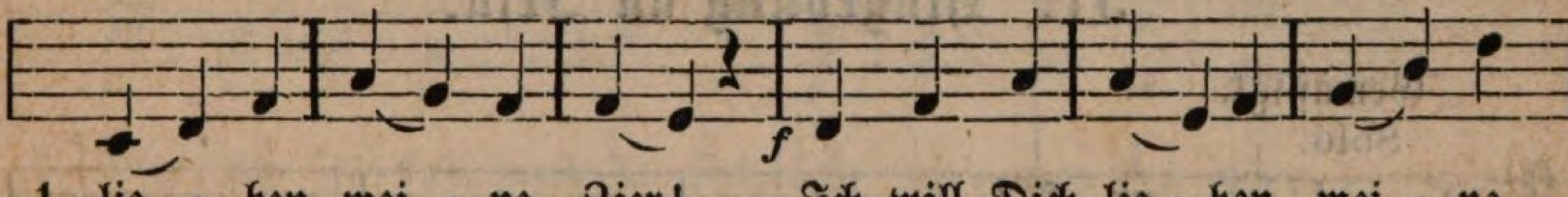
# 50. Liebe Gottes.

Bewegt.
Solo.
Mozart.



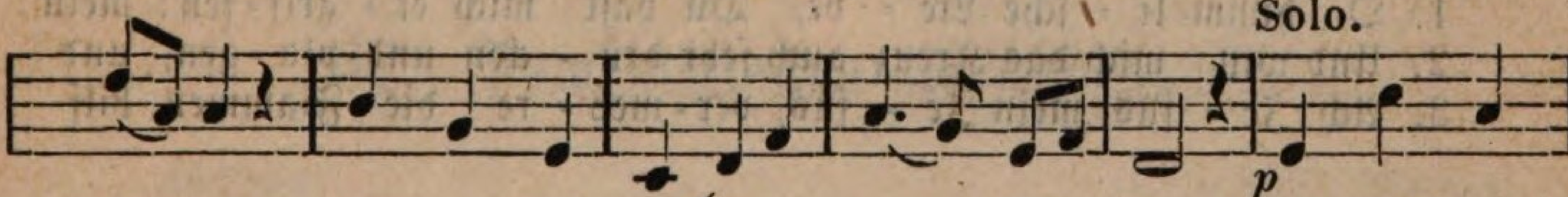
1. Ich will Dich lie - ben, mei - ne Stär-ke! Ich will Dich
2. Ich will Dich lie - ben, o mein Le - ben! Als mei-nen
3. Ich dan-ke Dir, Du wah - re Son-ne! Daß mir Dein
4. Ich will Dich lie - ben, mei - ne Kro - ne! Ich will Dich

Chor.



1. lie - ben, mei - ne Zier! Ich will Dich lie - ben, mei - ne
2. al - ler - be - sten Freund. Ich will Dich lie - ben, o mein
3. Glanz das Licht ge - bracht. Ich dan - ke Dir, Du wah - re
4. lie - ben, o mein Gott! Ich will Dich lie - ben, mei - ne

Solo.

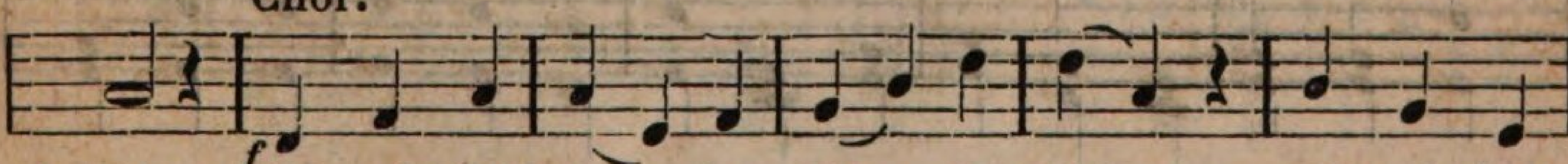


1. Stärke! Ich will Dich lie - ben, mei - ne Zier! Ich will Dich
2. Le - ben! Als mei-nen al - ler - be - sten Freund! Ich will Dich
3. Sonne! Daß mir Dein Glanz das Licht ge - bracht. Ich dan - ke
4. Kro-ne! Ich will Dich lie - ben, o mein Gott! Ich will Dich



1. lie - ben stets im Wer-ke, ich will mein Le - ben wei-hen
2. lie - ben und er - he - ben, so lang' mir Dei - ne Son-ne
3. Dir, Du Him - mels-won-ne! Daß Du mich froh und frei ge-
4. lie - ben, nicht zum Loh-ne, auch in der al - ler - größ-ten

Chor.



1. Dir. Ich will Dich lie - ben, schön - stes Licht! bis mir das
2. scheint. Ich will Dich lie - ben, Got - tes - lamm! als mei - ner
3. macht. Ich dan - ke Dir, Du Hei - land mein! daß Du mich
4. Noth. Ich will Dich lie - ben, schön - stes Licht! bis mir das



1. Herz im To = de bricht.
2. See = le Bräu = ti = gam.
3. machst von Sün = den rein.
4. Herz im To = de bricht.

## 51. Hingebung an Jesu.

Gemäßigt.

Solo.



1. O himm=li = sche Lie = be, Du hast mich er = grif = fen: mein
2. Und will mich das Kreuz auch sehr drü = cken und pla = gen, und
3. Ach Je = sus, mein Je = sus, ver = meh = re die Flammen, hilf



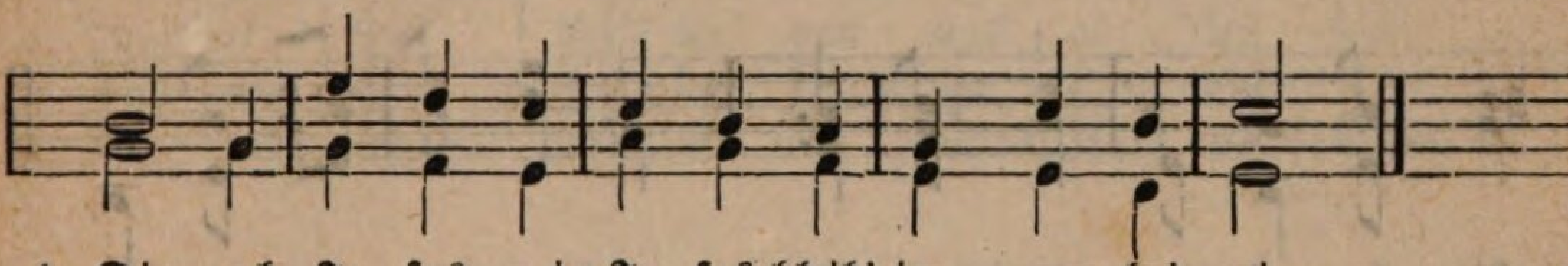

1. Herz, das hat Je = sum, die Lie = be, so lieb; o himm=li = sche
2. werd' ich mit Thränen ge = speist und ge = tränkt, so will ich doch
3. daß ich im Le = ben be = stän=dig mag sein. Ach Je = sus, mein



1. Lie = be, wer kann Dich er = mes=sen, die uns, Dei = nen Kin=dern, Er=
2. sol = ches ge = dul = dig er = tra=gen, weil Je = sus mir hier aus dem
3. Je = sus, so bring' uns zu = sam=men, und füh = re mich end = lich zum



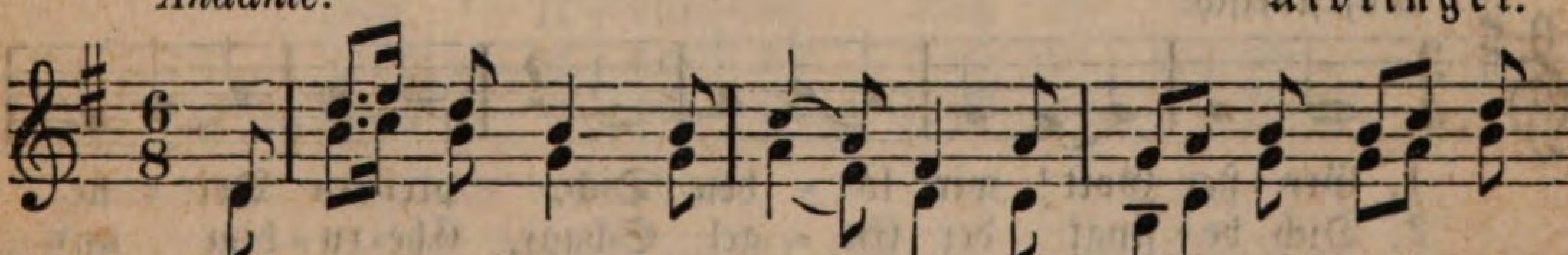
1. barmen stets schenkt! Ach Je - sus, mein Je - sus, ich seuf - ze zu
2. Lie - beskelch schenkt! Ach Je - sus, mein Je - sus, Du hast mich er-
3. Him-mel hin - ein. Ach Je - sus, mein Je - sus, ich seuf - ze zu



1. Dir, ach Je - sus, mein Je - sus, bleib' im - mer bei mir.
2. löst't: ach Je - sus, mein Je - sus, Dein Kreuz mich jetzt tröst't.
3. Dir: ach Je - sus, mein Je - sus, ach nimm mich zu Dir.

## 52. Zum heiligsten Herzen Jesu.

*Andante.* Aiblinger.



1. O Je - sus, mei - ne Lie - be, zieh' gnä - dig mei - nen
2. Uns Sün-der zu er - ret - ten, er - litt Dein lie - bend
3. Du willst mit Him - mels-ga - ben den, der sich Dir er-
4. Dein lie - bend Herz schließt kei - nen, auch nicht die Sün-der

Solo.

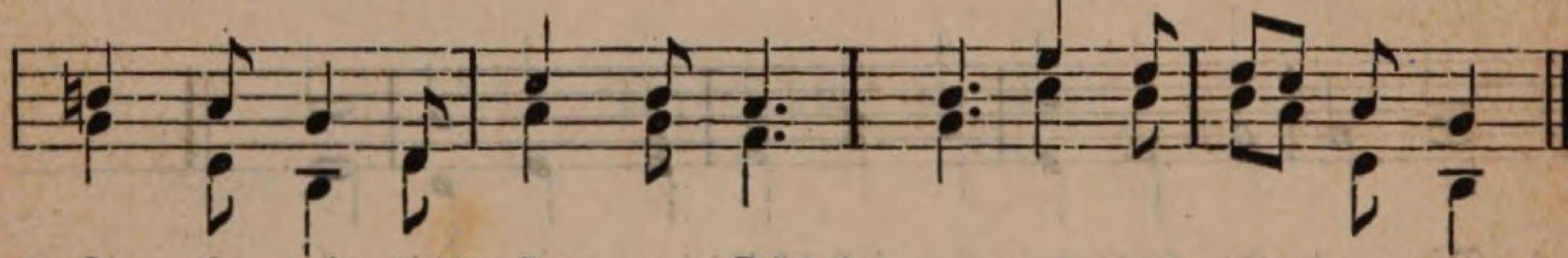


1. Sinn und al - le mei-ne Trie - be zu Dei - ner Lie - be hin. Es
2. Herz die mar-ter-vollsten Nö - then, ja selbst den To - des-schmerz, und
3. gibt, schon hier auf Er-den la - ben, wenn er nur treu Dich liebt. Du
4. aus, Du su - chest zu ver - ei - nen sie all' im Va - ter - haus; wie

Chor.



1. liebt Dein Herz so in - nig mich, o leh - re mich doch lie - ben Dich, gib
2. doch im To - de öff- net sich Dein Herz für al - le, auch für mich, ja
3. ru - fest al - len Menschen zu: kommt, seht, mein Herz gibt Him-mels-ruh'! O
4. ei - lest Du, o gu- ter Hirt, zu ret - ten den, der sich ver - irrt; be-

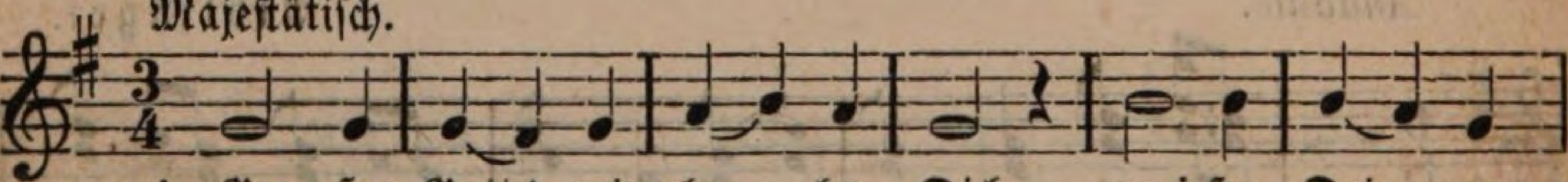


1. Lie - be mir in's Herz zu Dir.
2. auch für mich, ja auch für mich.
3. zie - he mich recht fest an Dich.
4. kehrt er sich, wie freust Du Dich.

} Je - sus, mein Herr und Gott!

## 53. Deutscher Lobgesang.

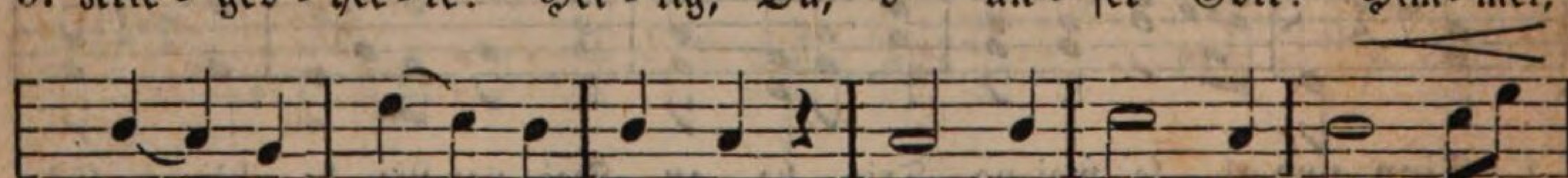
Majestätisch.



1. Gro - ßer Gott! wir lo - ben Dich, prei-sen Dei - ne
2. Dich be - singt der En - gel Schaar, Che-ru - bim und
3. Hei - lig, Herr Gott Sa - ba - oth! Hei - lig, Herr der



1. Macht und Stär-ke; vor Dir neigt die Er - de sich und be-
2. Se - raphs-Chö-re brin-gen Lo - bes - ju - bel dar; un - ser-
3. Krie - ges - hee - re! Hei - lig, Du, o un - ser Gott! Him - mel,



1. wun - dert Dei - ne Wer-ke. Eh - re, Lob und Dank sei
2. mü - det Dir zur Eh - re ru - fen Him - mel Him - meln
3. Er - de, Luft und Mee-re prei - sen Dei - ner All - macht




1. Dir, Va - ter, von uns Al - len hier; Eh - re, Lob und
2. zu: Hei - lig, hei - lig, Herr biſt Du! Ru - fen Him-mel
3. Ruhm, nen - nen ſich Dein Ei - gen - thum. Prei-ſen Dei-ner



1. Dank ſei Dir, Va - ter, von uns al - len hier.
2. Him - meln zu: Hei - lig, hei - lig, Herr biſt Du!
3. All - macht Ruhm, nen - nen ſich Dein Ei - gen - thum.

## 54. Lauretaniſche Litanei.

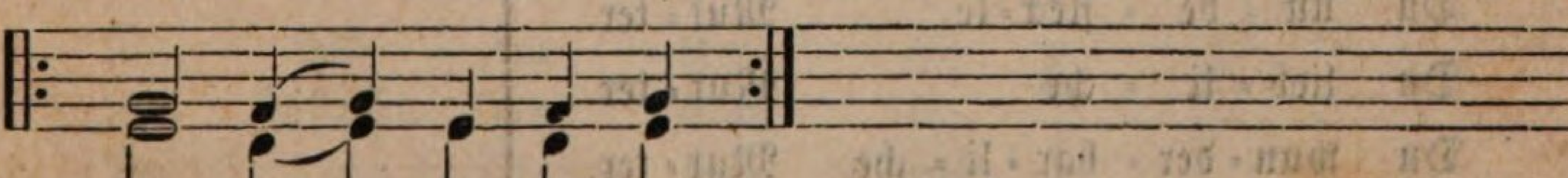
Augsburger Geſangbuch.

Solo und vom Chor wiederholt.



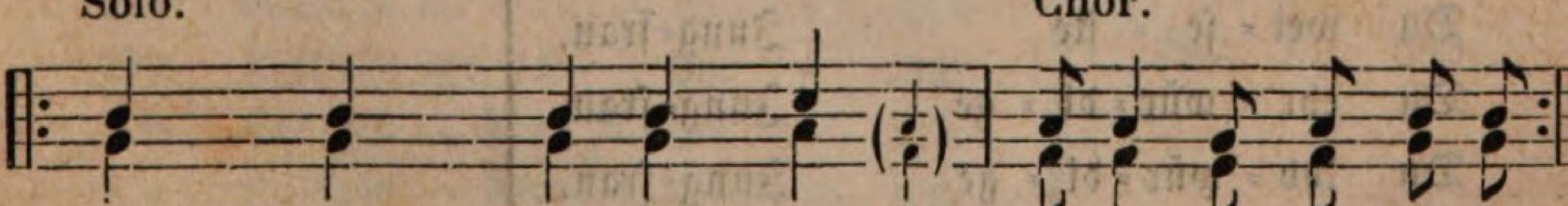
Herr, er - bar - me Dich un - ſer!
Chriſtus, er - bar - me Dich un - ſer!
Herr, er - bar - me Dich un - ſer!

Solo und vom Chor wiederholt.



Chri-ſtus, hö - re uns!
Chri-ſtus, er - hö - re uns!

Solo. Chor.



Gott Va - ter vom Him-mel.
Gott Sohn, Er-löſer der Welt.
Gott hei - li ger Geiſt.
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott.
} Er-bar-me Dich un-ſer!

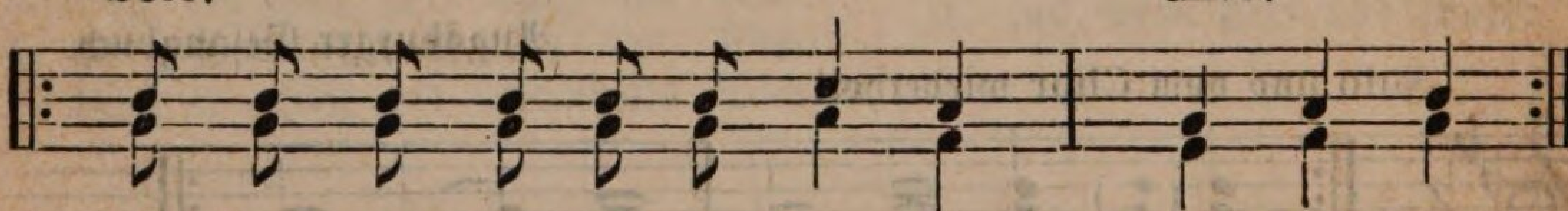
Solo. Chor.



Hei = li = ge Ma = ri = a.
Heilige Jungfrau, ohne Erbsünde em = pfan = gen.
Heilige Gottes = = ge = bä = re = rin.
Heilige Jungfrau der Jungfrau = en.
Mutter Chri = sti.

} Bitt für uns!

Solo. Chor.



Mut = ter der gött = li = chen Gna = de.
Du rein = ste Mut = ter.
Du keu = sche = ste Mut = ter.
Du un = ver = sehr = te Mut = ter.
Du un = be = fleck = te Mut = ter.
Du lieb = li = che Mut = ter.
Du wun = der = bar = li = che Mut = ter.
Du Mut = ter des Schö = pfers.
Du Mut = ter des Er = lö = sers.
Du wei = se = ste Jung = frau.
Du ehr = wür = di = ge Jung = frau.
Du lob = wür = di = ge Jung = frau.
Du mäch = ti = ge Jung = frau.
Du gü = ti = ge Jung = frau.
Du ge = treu = e Jung = frau.

} Bitt für uns!

Solo. Chor.



Du Spie-gel der Ge-rech-tig-keit.
Du Sitz der Weis-heit.
Du Ur-sa-che un-se-rer Freu-de.
Du geist-li-ches Ge-fäß.
Du ehr-würdiges Ge-fäß.
Du vortreffliches Gefäß der An-dacht.
Du geist-li-che Ro-se.
Du Thurm Da-vids.
Du el-fen-bei-ner-ner Thurm.
Du gol-de-nes Haus.
Du Ar-che des Bun-des.
Du Pfor-te des Him-mels.
Du Mor-gen-stern.

Bitt für uns!

Solo. Chor.



Du Heil der Kran-ken.
Du Zuflucht der Sün-der.
Du Trösterin der Be-trüb-ten.
Du Helferin der Chri-sten.
Du Königin der En-gel.
Du Königin der Patri-ar-chen.
Du Königin der Pro-phe-ten.
Du Königin der A-po-stel.
Du Königin der Mär-ty-rer.
Du Königin der Be-ken-ner.
Du Königin der Jungfrau-en.
Du Königin aller Hei-li-gen.

Bitt für uns!

Solo.



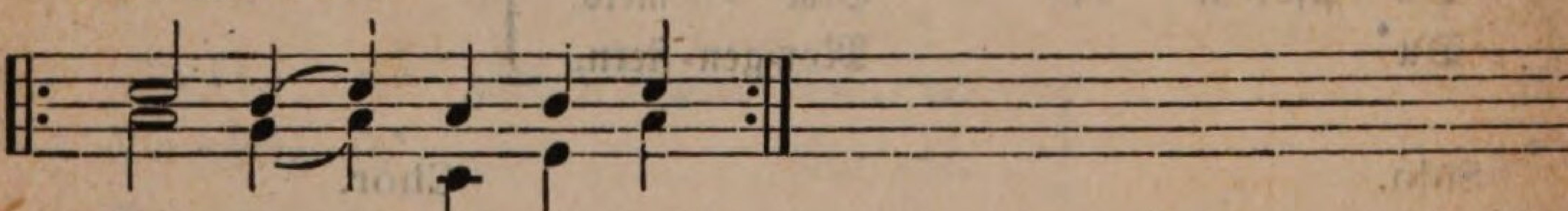
O Du Lamm Got - tes, wel - ches Du hin-nimmst die Sünden der Welt.
O Du Lamm Got - tes, wel - ches Du hin-nimmst die Sünden der Welt.
O Du Lamm Got - tes, wel - ches Du hin-nimmst die Sünden der Welt.

Chor.



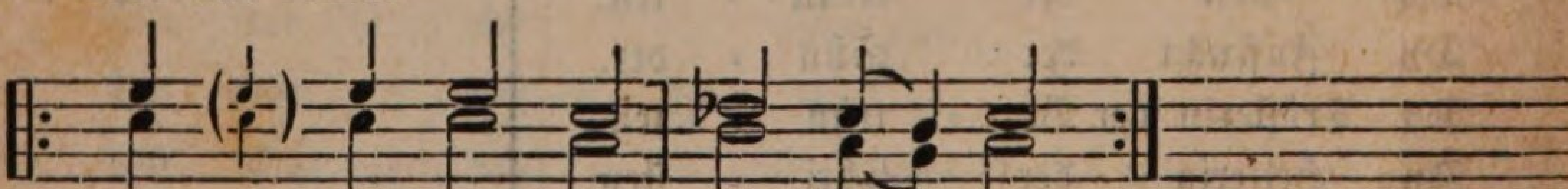
Ver - scho - ne uns, o Herr!
Er - hö - re uns, o Herr!
Er - bar-me Dich un - ser, o Herr!

Solo und Chor.



Chri - stus, hö - re uns!
Chri - stus, er - hö - re uns!

Solo und Chor.



Herr, er - bar - me Dich un - ser!
Chri - stus, er - bar - me Dich un - ser!
Herr, er - bar - me Dich un - ser!

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

# Inhalt.

**Anmerkung.** Bei vielen der vorstehenden Kirchenlieder kann das Orgelbuch für das im Bisthum Augsburg eingeführte Gesangsbuch „Laudate", welchem viele Lieder entnommen sind, mit geringer harmonischer Abänderung, insbesondere bei Anwendung des zweistimmigen Gesanges, benutzt werden.

Kösporer, Johann Nepomuk

Alte und neue Kirchenlieder zum Gebrauche beim öffentlichen katholischen Schulgottendienste für ein- oder zweistimmigen Chor mit oder auch teilweise ohne Orgelbegleitung gesammelt von J. N. Kösporer

Freising 1868